



IMPRESSUM

Amtsblatt der Marktgemeinde Neustadtl an der Donau

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion & Druck:
Marktgemeinde Neustadtl an der Donau
Bürgermeister Franz Kriener
3323 Neustadtl/D., Marktstraße 16

Verlags- und Herstellungsort:
3323 Neustadtl an der Donau



In dieser Ausgabe

Spatenstich beim Kindergarten	2
Beflaggung der Häuser.....	2
Familien- und Erlebniswandertag.....	3
Neustadtl Häuserchronik	3
Gemeinderatswahlen.....	4
Spielplatz nicht benützbar	4
Ergebnis Nationalratswahl 2024.....	4
Schulstartgeld 2024	5
Geschwindigkeitsmessgeräte.....	5
Sortenbestimmungstage	5
Hundekot als Konfliktlöser	5
Ferialpraktikantinnen 2024.....	6
Wohnungen zur Miete.....	6
Verkehrsbehinderungen in Hößgang.....	6
Stellungspflichtige 2024.....	6
Verteilung Gelber Sack.....	6
Gesundes Neustadtl/Gesunde Kleinreg.7	
Kindertag der Kleinregion.....	7
Reparaturbonus auch für Fahrräder	8
BEG Region Amstetten.....	8
Trinkwasseruntersuchung	9
Musikverein Frohsinn	9
Jugend:karte NÖ	10
Pfarrbühne Neustadtl.....	10
NÖ Pflege- und Betreuungsscheck.....	10
Solidarität mit den Hochwasseropfern...11	
Heckentag 2024	11
Klimabonus.....	11
Autowrackentsorgung.....	11
Infotag zur Landesausstellung.....	12
Bildungsmesse für Gesundheitsberufe.12	
Inserat EVN.....	12
Neustadt-Treffen in Rumänien.....	13
Jahresbilanz VOR Flex.....	14
Tauschbasar	15
Wirbelsäulengymnastik.....	15
Inserat Fa. Preßl.....	15
Aktion Weihnachtsfreude.....	16
Leerflächen-/Leerstandsanalyse	17
Aus dem Kindergarten.....	18
Volksschule.....	18 - 19
Schulgeschehen der Mittelschule.....	20
Sportverein Union Neustadtl.....	21
Behindertenverband KOBV Österreich.21	
FF Oberholz.....	22 - 23
FF Nabegg	23
FF Neustadtl.....	24
Inserat Karateclub	24
Wochenend-Notdienste	25
Müll-Termine.....	25
Veranstaltungen, Termine.....	26
Jakob, es ist Herbst.....	27 - 28

Beilagen:

Damit's net vergess'n wird!

Beflaggung der Häuser

Die Gemeindebürger im Ortsgebiet Neustadtl werden gebeten, anlässlich des Nationalfeiertags am 26. Oktober ihre Häuser zu beflaggen.

Spatenstich für den Um- und Neubau unseres Kindergartens

Gemeinsam mit Frau Landesrätin Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister und zahlreichen Gästen erfolgte der Spatenstich für den Um- und Neubau des Kindergartens in Neustadtl.



Aufgrund der Kindergartenoffensive des Landes NÖ mit zukünftig kleineren Kindergartengruppen und der Aufnahme von Kindern ab dem 2. Lebensjahr ergibt sich ein Mehrbedarf von zwei Gruppen in der Marktgemeinde Neustadt an der Donau. Bei den Grundsatzüberlegungen und Planungen ergab sich in der Folge, die zwei bestehenden Gruppen im Untergeschoß des bestehenden Gebäudes aufzulassen und diese ebenfalls neu zu errichten. Dadurch kommt es zu einem Neubau für vier Gruppen und einer Generalsanierung der zwei Gruppen im Obergeschoß.

Am Nachmittag des 30. September 2024 durfte Bürgermeister Franz Kriener den zahlreichen Teilnehmern der Spatenstichfeier das Projekt für den Um- und Neubau des Kindergartens, welches vom Planungsbüro Baumeister Ing. Erwin Hackl geplant wurde, vorstellen.



Frau Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister, Landesrätin für Bildung, Familien und Soziales, Pfarrer GR Mag. Kasimir Kwiecien, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, Kindergartenleiterin Michaela Zehetner mit ihrem Team, Elternvertreterinnen und Elternvertreter mit ihren Kindern, zahlreichen Firmenvertreter, Nachbarinnen und Nachbarn und Gemeindebedienstete nahmen an den Feierlichkeiten teil. Eine Abordnung des Musikvereins Frohsinn umrahmte die Feierlichkeit mit einigen Blasmusikstücken.

Landesrätin Teschl-Hofmeister erklärte, dass im Rahmen der Kinderbetreuungs-offensive in Niederösterreich mehr als 500 Kindergärten erweitert oder neu gebaut werden und betonte, dass dies nur aufgrund des Engagements und der Tatkraft der Gemeinden möglich ist.



Im Anschluss an den offiziellen Spatenstich lud Bürgermeister Kriener zum Ausklang der Feier in den Jakobssaal ein.

Der Baubeginn wurde bereits eingeleitet und es soll der neue Kindergarten mit September 2025 bezugsfertig sein.

Familien- und Erlebniswandertag am 20. Oktober 2024

Der Wandertag in Neustadtl an der Donau ist immer Anziehungspunkt für viele wanderfreudige und naturliebende Besucher aus Nah und Fern.

Der Fremdenverkehrsverein als Veranstalter steckt schon voll in den Vorbereitungen.

Der heurige – bereits vierundzwanzigste – Wandertag steht wieder unter dem Motto: „Nun wand're hier nach Herzenslust in Neustadtl's guter Höhenluft.“

Auch heuer wieder werden eine kurze (kinderwagengeeignete) sechs Kilometer lange und eine längere Route von etwa elf Kilometern Länge in reizvoller Gegend angeboten.

Start und Ziel ist heuer beim Feuerwehrhaus in Neustadtl an der Donau, Höhenstraße 8 (Start von 8 bis 13 Uhr). Die Feuerwehr Neustadtl an der Donau rüstet für dieses Wanderereignis bereits kräftig auf ...

Die Wanderstrecke führt durch die Jakobstraße zur Siedlung Kremser Berg, wo wir auf den früheren Kirchensteig treffen, der uns hinunter führt zur Landesstraße Richtung Freyenstein. **Nach der Giefer Höhe teilt sich die Wanderstrecke:** Die kurze Strecke zweigt nach rechts auf den Spurweg Richtung Maiberg ab und folgt dem Güterweg Köhlhof bis zur Hofstatt. Hier trifft die kurze

wieder auf die lange Strecke und wir wandern wieder gemeinsam.

Die lange Strecke führt von der Giefer Höhe weiter die Landesstraße entlang über Hochholz bis zum Haus Groß Windhag. Hier bietet die Labstelle des Musikvereines Neustadtl Unterstützung zur Kräftigung der Wanderer. Von hier gehen wir einen ehemaligen Kirchensteig entlang zum Haus Damermer, Judenhof. Wir gelangen dann auf eine naturbelassene Landesstraße, die uns vorbei an den ehemaligen Steinbrüchen Ellingberg hinunter zur Hofstatt führt.

Von der Hofstatt geht's – nun wieder gemeinsam mit den Wanderern der kurzen Strecke – über die Wiese zum Haus Unterbeidenstein auf eine weitere der in Neustadtl an der Donau noch erhaltenen vier Naturstraßen, nach etwa einem Kilometer erreichen wir die Labstelle des Fremdenverkehrsvereines beim Hause Voith. Hier bekommt man an Stärkung alles, was wir an Energie für den Anstieg Richtung Ziel noch brauchen. Ein Hinweis: Die bereits berühmten Neustadtler Bauernkrapfen gibt es hier bei der Labstelle des FVV beim Hause Voith.

Nach dieser Rast geht es – mit Speis und Trank gestärkt – den Güterweg Windpassing entlang bis zur „Durst-



löschstation“ beim Hause Pirker (früher Atzenhofer).

Im Ziel beim Feuerwehrhaus wartet die FF Neustadtl mit einer großen Labestation auf.

Also: Am 20. Oktober nichts wie auf und Wandern in unserer schönen Gemeinde. Gute Luft schnuppern, fit bleiben und Interessantes kennenlernen. So findet man Erholung und schöpft Kraft...!

Johann Freudenberger
Obmann des FVV

Neustadtler Häuserchronik

Verkaufsstart der 767 Seiten starken Geschichte und Häuserchronik der Marktgemeinde Neustadtl an der Donau "Leben im Wandel" fanden am Kirtagssonntag, den 28. Juli 2024, statt. Zahlreiche Exemplare wurden schon verkauft und sind bereits vergriffen. Erhältlich ist das Werk im Kaufhaus Zeilinger und im Gemeindeamt. Übrigens ist dieses Buch als Weihnachtsgeschenk für die Angehörigen ein heißer Tipp!

Im Bild der verantwortliche Arbeitskreis "Zeitreise" für die Neustadtler Geschichte und Häuserchronik.



Gemeinderatswahlen am 26. Jänner 2025

In Niederösterreich werden die landesweiten Gemeinderatswahlen am Sonntag, den 26.01.2025, abgehalten.

Als Stichtag für die Wahl wurde der 30. September 2024 festgelegt. Nach dem Stichtag richten sich die Voraussetzungen für das Wahlrecht, ausgenommen davon ist das Wahlalter, welches sich am Wahltag orientiert.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jede österreichische Staatsbürgerin sowie jeder oder jede Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der oder die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde zum Stichtag mit Hauptwohnsitz gemeldet war.

Wählerverzeichnis

Im Wählerverzeichnis sind alle aktiv Wahlberechtigten eingetragen. Nur wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist kann wählen.

Die Auflegung des Wählerverzeichnisses dient dazu, dass Wahlberechtigte überprüfen können, ob sie in diesem auch eingetragen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, so besteht die Möglichkeit, das Wählerverzeichnis durch das Berichtigungs- und Beschwerdeverfahren berichtigen zu lassen.

Das Wählerverzeichnis liegt an folgenden Tagen im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf:

Montag	21.10.2024	8 - 12 Uhr
Dienstag	22.10.2024	16 - 20 Uhr
Mittwoch	23.10.2024	8 - 12 Uhr
Donnerstag	24.10.2024	8 - 12 Uhr
Freitag	25.10.2024	8 - 12 Uhr

Öffentlicher Kinderspielplatz derzeit nicht benützbar!

Aufgrund der Baumaßnahmen für den Kindergartenneubau und dem damit verbundenen Baustellenbetrieb steht der öffentliche Kinderspielplatz neben dem Kindergarten derzeit nicht zur Verfügung. Aus Gründen der Sicherheit ist das Betreten des Baustellengeländes strengstens verboten.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis!

Nationalratswahl 2024 - so hat Neustadtl gewählt

Die Marktgemeinde Neustadtl an der Donau bedankt sich für die Arbeit der Wahlbehörden bei der Nationalratswahl am 29. September.

In der Tabelle rechts dargestellt finden Sie das Gemeindegewahlergebnis und unterhalb die einzelnen Sprengelergebnisse.

Die Wahlbeteiligung lag bei 89,9 Prozent - **Neustadtl hat die höchste Wahlbeteiligung im Bezirk Amstetten.** Im Gemeindegewahlergebnis liegt die ÖVP vor der FPÖ und der SPÖ sowie den weiteren angetretenen Parteien.

Marktgemeinde Neustadtl an der Donau		
	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	1.731	
abgeg. Stimmen	1.557	89,9%
ungültige Stimmen	21	
gültige Stimmen	1.536	
ÖVP	587	38,2%
SPÖ	185	12,0%
FPÖ	550	35,8%
GRÜNE	49	3,2%
NEOS	88	5,7%
BIER	18	1,2%
KPÖ	17	1,1%
LMP	12	0,8%
GAZA	1	0,1%
MFG	13	0,8%
KEINE	16	1,0%

Sprengel I

Neustadtl-Markt u. Umgebung, Hößgang, Schallberg

	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	839	
abgeg. Stimmen	761	90,7%
ungültige Stimmen	12	
gültige Stimmen	749	
ÖVP	248	33,1%
SPÖ	117	15,6%
FPÖ	269	35,9%
GRÜNE	26	3,5%
NEOS	55	7,3%
BIER	7	0,9%
KPÖ	9	1,2%
LMP	3	0,4%
GAZA	0	0,0%
MFG	8	1,1%
KEINE	7	0,9%

Sprengel II

Berghof, Freyenstein, Nabegg, Willersbach

	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	473	
abgeg. Stimmen	424	89,6%
ungültige Stimmen	3	
gültige Stimmen	421	
ÖVP	162	38,5%
SPÖ	40	9,5%
FPÖ	159	37,8%
GRÜNE	15	3,6%
NEOS	19	4,5%
BIER	8	1,9%
KPÖ	7	1,7%
LMP	3	0,7%
GAZA	0	0,0%
MFG	2	0,5%
KPÖ	3	0,7%

Sprengel III

Kleinwolfstein, Windpassing

	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	419	
abgeg. Stimmen	372	88,8%
ungültige Stimmen	6	
gültige Stimmen	366	
ÖVP	177	48,4%
SPÖ	28	7,7%
FPÖ	122	33,3%
GRÜNE	8	2,2%
NEOS	14	3,8%
BIER	3	0,8%
KPÖ	1	0,3%
LMP	6	1,6%
GAZA	1	0,3%
MFG	3	0,8%
KPÖ	3	0,8%

Schulstartgeld 2024

Das Schulstartgeld steht in Österreich jedem Kind im Alter von sechs bis 15 Jahren zu und wurde im August gemeinsam mit der Familienbeihilfe ausbezahlt. Die Höhe beträgt für das Jahr 2024 pro Kind 116,10 Euro.

Ein Antrag zur Auszahlung des Schulstartgeldes ist nicht notwendig. Voraussetzung für das Schulstartgeld in Österreich ist, dass das Kind im jeweiligen Kalenderjahr das 6. Lebensjahr vollendet hat. Der Anspruch erlischt ab jenem Kalenderjahr, in dem das Kind das 15. Lebensjahr vollendet.



Geschwindigkeitsmessgeräte bei der Volksschule

Rechtzeitig vor Schulbeginn hat die Gemeinde beidseits des Volksschulgebäudes Geschwindigkeitsmessgeräte aufgestellt. Zur Erhöhung der Sicherheit der Volksschulkinder sollen beide Geräte dauerhaft an diesem Platz bleiben. Damit ist eine visuelle Kontrolle der Geschwindigkeit möglich und ergibt sich ein Hinweis auf die 30 km/h-Zone im gesamten Ortsgebiet.

Kostenlose SORTEN-BESTIMMUNGSTAGE 2024

Lassen Sie Ihre **MOSTBIRNEN** und **WIRTSCHAFTSÄPFEL** von unseren Experten und Expertinnen bestimmen, und tragen Sie so zum **Erhalt der Sortenvielfalt** bei!

Obst-Abgabeorte:

14 OKTOBER

- **ÖHLING**
Tourismusverband Moststraße | Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling | 08-16 Uhr
- **AMSTETTEN**
Bezirksbauernkammer Amstetten | Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300 Amstetten | 08-12 & 13-16 Uhr
- **WAIDHOFEN a/d YBBS**
Bezirksbauernkammer Waidhofen | Kapuzinergasse 9, 3340 Waidhofen/Ybbs | 08-12 & 13-16 Uhr
- **SCHEIBBS | SCHLOSS NEUBRUCK**
Mostviertel Tourismus (Eingang bei Töpperkapelle) | Neubruck 2/10, 3270 Scheibbs | 09-16:30 Uhr
- **ST. VALENTIN**
Stadtmarketing St. Valentin | Hauptplatz 6, 4300 St. Valentin | 08-12 Uhr
- **KIRCHBERG a/d PIELACH**
LEADER-Büro Mostviertel-Mitte (1. Stock) | Schlossstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach | 09-15 Uhr

Obst-Abgabeorte:

15 OKTOBER

- **ÖHLING**
Tourismusverband Moststraße | Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling | 08-16 Uhr
- **AMSTETTEN**
Bezirksbauernkammer Amstetten | Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300 Amstetten | 08-12 & 13-14 Uhr
- **WAIDHOFEN a/d YBBS**
Bezirksbauernkammer Waidhofen | Kapuzinergasse 9, 3340 Waidhofen/Ybbs | 08-12 & 13-14 Uhr
- **SCHEIBBS | SCHLOSS NEUBRUCK**
Mostviertel Tourismus (Eingang bei Töpperkapelle) | Neubruck 2/10, 3270 Scheibbs | 09-14 Uhr
- **HAAG**
Theatersommer- & Stadtmarketingbüro Haag | Höllriglstraße 2, 3350 Haag | 09-12 & 14-16 Uhr
- **ST. VALENTIN**
Bürgerservice St. Valentin | Hauptplatz 7, 4300 St. Valentin | 08-12 Uhr
- **KIRCHBERG a/d PIELACH**
LEADER-Büro Mostviertel-Mitte (1. Stock) | Schlossstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach | 09-15 Uhr

Bitte 5-10 reife, unversehrte Früchte pro Baum in ein PAPIERSACKERL geben und jeweils ein eigenes Sortendatenblatt ausfüllen. Da **keine Bestimmung vor Ort** erfolgt, informieren wir Sie schriftlich über das Ergebnis. Da manche Früchte für eine verlässliche Bestimmung einige Wochen nachreifen müssen, bitten wir um entsprechende Geduld, bis wir Ihnen ein zuverlässiges Ergebnis übermitteln können.

Alle Informationen zu den Sortenbestimmungen und das Sortendatenblatt finden sie im Internet unter www.gockl.at/sortenvielfalt und bei Ihrem Abgabeort.
Kontakt: LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, Mostviertelplatz 1/1/4, 3362 Öhling
+43 676 359 69 22, office@moststrasse.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20

19. OKTOBER
08.00 - 12.00 UHR
Haager Wochenmarkt,
Weißpark Stadt Haag
Entdecken Sie die Sortenvielfalt
an regionalen Äpfeln und Birnen!

OBST
SORTEN
SCHAU

www.gockl.at/sortenvielfalt

Hundekot als Konfliktauslöser

Die Verschmutzung von Straßen, Gehwegen oder landwirtschaftlichen Flächen durch Hundekot ist in unserer Gemeinde immer wieder ein leidiges Thema. Hinterlassenschaften der Vierbeiner dürfen nicht einfach dort liegen gelassen werden, wo diese abgesetzt wurden.

Gerade in Grünanlagen, Äckern, Wiesen und in der Nähe von Spielplätzen sollten Hundebesitzer daran denken, dass die Hundehaufen Krankheitserreger und Parasiten enthalten können.

Es ist also nicht nur ärgerlich, wenn der Kot an den Schuhsohlen klebt, sondern mitunter auch gefährlich - gerade für spielende Kinder und auch für Nutz- und Wildtiere, deren Gesundheit durch das verunreinigte Grünfutter bzw. durch das Erntegut beeinträchtigt wird.

Daher gilt:

Jeder Hundehalter soll im eigenen Interesse den Kot seines Vierbeiners einsammeln und ordnungsgemäß im Restmüll entsorgen

Damit lassen sich bereits im Vorfeld viele Konflikte auf einfache Art und Weise vermeiden.

Ferialpraktikantinnen im Sommer 2024

Unsere beiden Ferialpraktikantinnen haben die Gemeinde im letzten Sommer tatkräftig und fleißig unterstützt.

Alina Jochinger durfte einen Monat lang und Verena Hörmer ganze drei Monate Berufsluft im Gemeindedienst schnuppern. Die beiden Schülerinnen haben in erster Linie beim Sommerputz in den Schulen und bei der Reinigung der Gemeindegebäude geholfen sowie Hilfstätigkeiten im Büro des Gemeindeamts ausgeführt.

Wir wünschen Alina und Verena viel Erfolg auf ihrer weiteren schulischen und späteren beruflichen Laufbahn!



Wohnungen zur Miete

Im Gemeindezentrum stehen **zwei Wohnungen** zur Miete zur Verfügung. Die Wohnungen haben eine Nutzfläche von **54,45 bzw. 79,45 m²** und sind auf Wunsch auch mit Garagenplatz verfügbar. Beide Wohnungen sind bereits für einen schnellen **Glasfaser-Internetanschluss** mit Bandbreiten ab 250/250 MBit vorbereitet. Der Internetanschluss kann jederzeit durch Wahl eines im Glasfasernetz Neustadtl teilnehmenden Internet Service Providers aktiviert werden.

Auskünfte zu den Mietobjekten können während der Parteienverkehrszeiten im **Gemeindeamt** oder unter Tel. 07471 2240 erteilt werden. Eine Besichtigung ist nach Terminvereinbarung gerne möglich.

Bewerbungen zur Miete sind **schriftlich** an die Marktgemeinde Neustadtl an der Donau zu richten.

Verkehrsbehinderungen im Ortsgebiet Hößgang

Im Zuge der Sanierung der Wasserleitungen sowie der Herstellung von Glasfaserleitungen ist im Ortsgebiet von Hößgang mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.



Die mit Baustart Ende August für die Sanierung des Wasserleitungsnetzes und die Herstellung von Glasfaserleitungen im Ortsgebiet Hößgang einhergehenden Bauarbeiten schreiten zügig voran. Entlang der Hößgangstraße sind wesentliche Arbeiten bereits erledigt. Demnächst werden die ersten Hausanschlüsse eingegraben. Damit die Arbeiten durchgeführt werden können, ist es leider unumgänglich, dass es immer wieder zu **teilweisen, kurzfristigen Straßensperren** kommt. **Wir bitten** alle Verkehrsteilnehmer und vor allem die Bewohnerinnen und Bewohner der Ortschaft Hößgang **um Verständnis**.

Je nach Witterung und Verfügbarkeit von Arbeitskräften könnte noch heuer mit den Arbeiten in einigen Siedlungsstraßen (ev. Strudelgasse, Mahrgasse, ...) begonnen werden. Im Zuge der Arbeiten werden alle bestehenden Wasser-Hausanschlüsse bis zum Wasserleitungsschieber ausgetauscht. Der Schieber selbst wird auch neu hergestellt. Es besteht seitens der Liegenschaftseigentümer die Möglichkeit, den Wassermengenzähler im Zuge der Bauarbeiten auf eigene Kosten ins Haus zu verlegen. Parallel zu den Grabarbeiten für die Wasserleitung werden auch die Leerrohre für das Glasfasernetz mitverlegt. Diese werden ebenfalls bis zur Grundgrenze bei der jeweiligen Liegenschaft eingegraben.

Stellungspflichtige 2024

Nach altem Brauch wurden die Stellungspflichtigen des diesjährigen Jahrgangs von der Gemeinde zu einem gemeinsamen Essen mit Bürgermeister Kriener und Jugendgemeinderätin Braunshofer eingeladen.



Der Gelbe Sack

Die
Zustellung
der Säcke erfolgt
im Oktober 2024.

Dieser Jahresbedarf für 2025
ist kostenlos und für die Sammlung
von Kunststoffverpackungen
geeignet.

seit 01.01.2023
werden auch Metallverpackungen
im Gelben Sack gesammelt.



Übrigens: Zusätzliche Gelbe Säcke
erhalten Sie während des Jahres
immer am Gemeindeamt.
Diese Rollen mit 9 Säcken sind kostenlos.

Bei Reklamationen melden Sie sich bitte unter 07475/53340930
Infos unter: www.gda.gv.at

Neustadt und Gesunde Kleinregion Donau-Ybbsfeld auf Gesundheitswelle

Die Gesunde Gemeinde Neustadt an der Donau setzte dieses Jahr ihre Arbeit von 2023 im Bereich mentale und körperliche Gesundheit intensiv fort. Den Auftakt bildete ein eintägiger Achtsamkeitsworkshop im Frühjahr, gefolgt von einem mehrwöchigen Yogakurs an der Donau im Sommer. Am 19. und 20. September fanden der Vortrag „Darmgesund essen“ von Mag. Elisabeth Bernkopf und ein Fermentierworkshop mit Irene Peham statt. Die Mini-Vortragsreihe erfreute sich in der Kleinregion



Donau-Ybbsfeld, welche die Kurse mitunter finanzierte, an großer Beliebtheit. Die Veranstaltungen waren bis auf den letzten Platz ausgebucht. In den Eröffnungsreden betonte Gemeinderätin Simone Hof-

bauer, MA – Mitglied der Gesunden Gemeinde Neustadt und der Gesunden Kleinregion Donau-Ybbsfeld – einmal mehr, die Wichtigkeit und Verantwortung der Wissensvermittlung in diesen Bereichen auch auf lokaler Ebene. Das Informieren und Weiterbilden im Bereich mentale und körperliche Gesundheit beginnt bereits im Kindesalter, sodass in Neustadt auch für die jüngsten Gemeindemitglieder ein vielfältiges Ferienprogramm mit großem Andrang über die Bühne ging.





RÄUCHERN IN DEN RAUHNÄCHTEN

INFOABEND & Mini-Workshop
mit Eva Maria Neuheimer

Dienstag, 19.11.2024
19.00-21.30 Uhr
Kosten: € 25,00 inkl. Skript und
Materialien
begrenzte Teilnehmerzahl
Anmeldung erbeten

An diesem Abend entdecken wir altes Wissen rund um die Rauhnächte neu und beschäftigen uns mit dem Brauchtum und der Praxis des „Ausräucherns“.

Eva Maria Neuheimer
Diplompädagogin
Trainerin für Biographiearbeit
Literaturvermittlerin



Jakobsaal
Jakobstraße 3, 3323 Neustadt
Anmeldung:
Fischer Christa 069910609109

Save the date!

Kindertag der Kleinregion

29. Oktober 2024 von 9 bis 15 Uhr
Georgsaal, Am Kirchenberg 2
3304 St. Georgen am Ybbsfelde

Auch in den Herbstferien gibt es in der Kleinregion Donau-Ybbsfeld viel zu erleben. Besonders für die Jüngsten wird einiges geboten. An einem speziellen Kindertag dreht sich alles um die Bedürfnisse und Interessen der Kinder. Ein vielfältiges und buntgemischtes Programm sorgt dafür, dass keine Langeweile aufkommt.

- ▶ **Workshops** zu den Schwerpunkten Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit
- ▶ **Kinderprogramm**
- ▶ **informative Stände** örtlicher Gesundheitsdienstleisterinnen und -dienstleister



GESUNDE
KLEINREGION
DONAU-YBBSFELD Tut gut!

**GESUNDES
NEUSTADTL
AN DER DONAU**



**Einladung zur 3. Arbeitskreis-
Sitzung der Gesunden Gemeinde**

6. November 2024 um 18.30 Uhr
im Gemeindezentrum (Obergeschoß)

Wir berichten über Umsetzungen im Jahr 2024 und blicken in die Zukunft.

Es sind alle Gesundheitsinteressierten Neustadtler herzlich willkommen!

Für den Arbeitskreis
Edith Weichinger

Reparaturbonus jetzt auch für Fahrräder

Die Förderungsaktion wurde um Fahrräder sowie Service- und Wartungsleistungen erweitert.

Förderungsfähig sind neben Elektronik- oder Elektrogeräten (E-Geräte) seit 16. September 2024 auch Fahrräder. Darunter fallen mit Muskelkraft angetriebene Fahrräder, E-Bikes und ähnliche Elektrofahrgeräte sowie Fahrradanhänger. Neben Reparaturen und/oder Kostenvoranschlägen werden auch Service- oder Wartungsleistungen an E-Geräten und Fahrrädern gefördert.

Mit dem Reparaturbonus erhalten ausschließlich Privatpersonen eine Förderung von 50 % der Brutto-Kosten bis zu 200 Euro für die Reparatur, Service oder Wartung von E-Geräten sowie Fahrrädern bzw. bis zu 30 Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlags bei teilnehmenden Partnerbetrieben.

Wie komme ich zu meiner Förderung?

Unter www.reparaturbonus.at kann die Suche nach einem Partnerbetrieb über das Tool "Partnerbetrieb finden" durchgeführt werden.

Bei Erstkontakt mit dem Partnerbetrieb kann ein Kostenvoranschlag beantragt werden. Ein Kostenvoranschlag wird mit 50 % der Bruttogesamtkosten maximal jedoch 30 Euro gefördert. Bei darauffolgender Reparatur werden 50 % der Bruttogesamtkosten, in Summe jedoch insgesamt maximal 200 Euro gefördert.

Dem Partnerbetrieb ist ein Reparaturbon, welcher unter www.reparaturbonus.at beantragt werden kann, bei Rechnungsabgleichung vorzulegen. Sie bezahlen den gesam-

ten Rechnungsbetrag beim Partnerbetrieb. Sobald der Bon durch den Partnerbetrieb eingelöst wurde, erhalten Sie eine Bestätigung an die bei der Bonerstellung angeführte E-Mail-Adresse. Der Partnerbetrieb stellt nach Reparatur, Service- und Wartungsleistung und/oder Kostenvoranschlag Ihres Geräts für Sie einen Refundierungsantrag bei der KPC. Sobald der Partnerbetrieb die Refundierung für Ihre Reparatur, Service- und Wartungsleistung bzw. Kostenvoranschlag abgeschlossen hat, werden Sie per E-Mail darüber informiert.

Alle vollständigen und korrekten Refundierungsanträge, welche vom Partnerbetrieb bis zum 15. des Monats bei der KPC über die Online-Plattform eingereicht werden, werden nach Genehmigung durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie im Folgemonat durch die KPC auf das Bankkonto der antragstellenden Person überwiesen. Über die Auszahlung werden Sie ebenfalls per E-Mail benachrichtigt.

Bitte beachten Sie: Bewahren Sie Ihre Rechnung immer auf! Neben der Reparatur, Service- oder Wartungsleistung können die Kosten für Material, Arbeitszeit (inkl. Anfahrtskosten) und Versandkosten bei Material- und Ersatzteilbestellungen für die Förderung berücksichtigt werden.

Ein Bon kann für EINE Reparatur, Service- und Wartungsleistung und/oder EINEN Kostenvoranschlag genutzt werden. Sobald dieser Bon beim teilnehmenden Partnerbetrieb eingelöst wurde, kann neuerlich ein Bon beantragt und für ein weiteres E-Gerät oder Fahrrad genutzt werden. Bons können so lange beantragt werden, wie Budgetmittel vorhanden sind.

BEG Region Amstetten eGen

nimmt ab Jänner 2025 wieder Mitglieder auf!!

Ab sofort bis Ende September 2024 Interesse bekunden, damit sie zum Anmeldeprozess eingeladen werden.

Energie regional und ökologisch beziehen und tauschen - das ermöglicht die 2023 gegründete Bürgerenergiegemeinschaft Region Amstetten! (BEG)

In der Region Amstetten schlossen sich Gemeinden, Betriebe und Privatpersonen zusammen um erneuerbaren Strom zu erzeugen und zu nutzen. Strom im Nahbereich lokal verfügbar zu machen, ist Zweck der gemeinnützigen BEG Amstetten, die in Form einer Genossenschaft gegründet wurde.

BÜRGER:INNEN
Energie-Gemeinschaft
Region Amstetten

Mehr Informationen und eine unverbindliche Interessensbekundung zur BEG Region Amstetten eGen finden sie unter folgender Homepage:

www.gda.gv.at/beg

Interessensbekundungen sind das ganze Jahr über möglich!
Mitgliederaufnahme erfolgt halbjährlich!



Trinkwasseruntersuchung öffentlicher Versorgungsanlagen

Jeder Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat gemäß § 6 Trinkwasserverordnung einmal jährlich die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren. Die Wasserproben bei den öffentlichen Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde wurden vor wenigen Wochen von der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) entnommen und nachstehende Untersuchungsergebnisse ausgewertet.

Abnehmer sind dazu verpflichtet, diese Information allen Verbrauchern (z.B. durch Aushang im Gebäude) zur Kenntnis zu bringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Anforderungen gemäß Trinkwasserverordnung keine Untersuchung auf Pestizide erforderlich war und der Untersuchungsumfang den Bestimmungen des Anhang II der Trinkwasserverordnung entspricht. Die Probenahmehäufigkeit wird für die Wasserversorgungsanlagen der Marktgemeinde Neustadt an der Donau gemäß Anhang II Teil A Punkt 3. Tabelle 1 der Trinkwasserverordnung durchgeführt.

Der Wasserpreis beträgt für die WVA Freyenstein € 0,60/m³ und für alle anderen Wasserversorgungsanlagen € 1,20/m³.

Mikrobiologische Parameter:

Parameter	WVA Neustadt-Markt ¹⁾	WVA Hößgang ¹⁾	WVA Freyenstein ²⁾	WVA Unterholz ²⁾
Escherichia coli (E. coli)	0	0	0	0
Intestinale Enterokokken	0	0	0	0

¹⁾ desinfiziertes Wasser (UV-Anlage) nach Abschluss der Desinfektion

²⁾ nicht desinfiziertes Wasser

Chemische Parameter:

geprüfte Werte	WVA Neustadt-Markt	WVA Hößgang	WVA Freyenstein	WVA Unterholz
pH-Wert	6,71	6,71	6,96	6,37
Gesamthärte in °dH	3,3	3,4	1,9	2,8
Carbonathärte in °dH	2,8	2,4	2,2	2,4
Säurekapazität bis pH 4,3	1,0	0,86	0,79	0,86
Kalzium in mg/l	16,3	17,9	9,3	12,9
Magnesium in mg/l	4,5	3,9	2,3	4,4
Nitrat in mg/l	19	27	6,1	23
Nitrit in mg/l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Ammonium	<0,04	<0,04	<0,04	<0,04
Chlorid (CL-) in mg/l	3,8	4,7	1,4	4,1
Sulfat in mg/l	19	24	9,6	14
Eisen (FE) in mg/l	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Mangan (Mn) gesamt in mg/l	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01
Natrium (Na) in mg/l	10,0	11,0	9,1	9,3
Kalium (K) in mg/l	1,4	1,9	<1,0	<1,0

Musikverein "Frohsinn" Neustadt

DU möchtest ein Instrument lernen?

DU möchtest verschiedene Instrumente ausprobieren?

DU brauchst ein Instrument und einen Lehrer?

DU hast in der Musikschule keinen Platz bekommen?

Melde dich gerne bei uns, wir helfen dir weiter!

Kapellmeister

Franz-Peter Kriener

0660 4042412

Jugendreferent

Josef Schaffner

0664 5445152

Musikverein
Frohsinn
Neustadt

Jugend:karte NÖ

Kostenlose Jugendkarte für Jugendliche zwischen 14 und 24 Jahren

Seit Anfang 2003 gibt es nun schon die kostenlose 1424 Jugend:karte NÖ für junge Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zwischen 14 und 24 Jahren. Neben einem Altersnachweis gemäß niederösterreichischem Jugendgesetz bietet sie auch noch zahlreiche weitere Vorteile.

Das alles kann die 1424 Jugend:karte:

- Persönlicher Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugenschutzgesetzes
- Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- Infos über Jugendangebote in Niederösterreich
- Zusendung des Magazins "Jugend:thema" mit spannenden Artikeln und jugendrelevanten Themen 4x im Jahr
- Europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card

Wie du zur Jugend:karte NÖ kommst:

Das Antragsformular steht unter www.jugendinfo-noe.at/jugendkarte zur Verfügung.

- Fülle den Antrag vollständig aus.
- Lege ein (aktuelles) Passfoto von dir und eine Kopie eines Dokuments (Staatsbürgerschaftsnachweis, amtlicher Lichtbildausweis oder Geburtsurkunde) bei.
- Gib den vollständig ausgefüllten Antrag einfach in deiner Gemeinde ab. Fertig!

In 3 bis 4 Wochen hast du die Jugend:karte NÖ in deinem Briefkasten.

Voraussetzung:

Du musst zwischen 14 und 24 Jahren alt sein und in NÖ gemeldet sein (als Haupt- oder Nebenwohnsitz).

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck noch bis 31.12.2024 beantragen!

Unterstützung des Landes NÖ für pflegebedürftige Menschen in der Höhe von 1.000 Euro pro Jahr.

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine jährliche Förderung in der Höhe von € 1.000,- pro pflegebedürftiger Person, welche jedes Jahr bis zum 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres beim Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung beantragt werden kann.

Die Förderung für das Kalenderjahr 2024 kann noch bis 31. Dezember 2024 online beantragt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Förderung das Datum, an welchem der Antrag gestellt wird, relevant ist und nicht das Datum der Entscheidung über den Antrag. Sollte die Bearbeitung des Antrags über das beantragte Kalender-

jahr hinausgehen, so hat dies keinerlei Auswirkungen auf die Entscheidung über den Antrag.

Voraussetzungen:

Bezugsberechtigt für den NÖ Pflege- und Betreuungsscheck sind pflegebedürftige Personen, die

- zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren Hauptwohnsitz gemäß § 1 Abs. 7 Meldegesetz im Bundesland Niederösterreich haben und nicht in einer von der Sozialhilfe finanzierten Einrichtung leben (zB Pflegeheim),
- zum berechtigten Personenkreis des NÖ Pflege- und Betreuungsschecks gehören,
- zum Zeitpunkt der Antragstellung Pflegegeld
 - zumindest der Stufe 3 beziehen (betrifft volljährige sowie minder-

jährige Personen),

- der Stufe 1 oder 2 beziehen und eine Demenzerkrankung vorliegt, die durch Vorlage einer ärztlichen Bestätigung nachgewiesen wird,
- der Stufe 1 oder 2 beziehen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

und die im Zuge der Antragstellung bereitgestellte Beratung zum Thema „Pflege und Betreuung“ in Anspruch genommen haben. Diese Inanspruchnahme kann auch durch den jeweiligen gesetzlichen Vertreter erfolgen.

Weitere **Informationen** erhalten Sie online unter:

www.noel.gv.at/noel/Pflege/NOe_Pflege_und_Betreuungsscheck.html

Die Antragstellung erfolgt online unter: <https://onlineratgeber.noel.gv.at/pflegescheck/>

Aber, aber Herr Pfarrer!

Eine Komödie in 3 Akten von Hans Schimmel



20 Jahre Jubiläum
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SA **02.11.** 19:30 Uhr SA **16.11.** 19:30 Uhr
SO **03.11.** 14:00 Uhr SO **17.11.** 14:00 Uhr
FR **08.11.** 19:30 Uhr FR **22.11.** 19:30 Uhr
SA **09.11.** 19:30 Uhr SA **23.11.** 19:30 Uhr

Ort: Jakobsaal

Pfarrbühne
Neustadt
an der Donau

VVK ab 30. September im
Kaufhaus Zeilinger · 07471/2227
VVK am 29. September im Pfarrsaal ab 8 Uhr
VVK € 12 | Abendkasse € 15
www.pfarrbuehne.at

Kontakt:

Jugend:info NÖ
Kremsergasse 2, 3100 St. Pölten
E-Mail: info@jugendinfo-noe.at
Tel: 02742/24565, www.jugendinfo-noe.at

Solidarität mit den Hochwasseropfern



Jetzt auf die Sperrmüllentsorgung verzichten



Das Hochwasser hat in weiten Teilen Niederösterreichs große Schäden und damit viel Sperrmüll zum Entsorgen gebracht. Damit die Hochwasseropfer rasch vom Sperrmüll befreit werden können, benötigt es zusätzliche Entsorgungskapazitäten.

Du kannst mithelfen diese zu schaffen, indem Du nicht dringende Entsorgungen von Sperr- und Restmüll in den nächsten Wochen nicht durchführst. Also bei der Sperrmüllsammmlung nicht hinauslegen, bei der Restmüllabholung nur notwendiges entsorgen und Altstoffsammelzentren beim Sperrmüll verschonen.

Danke für deine Mithilfe und Solidarität mit den Hochwasseropfern

Klimabonus

Die Auszahlung des Klimabonus startete heuer am 2. September - erneut antragslos und automatisch. Der Sockelbetrag liegt heuer bei 145 Euro, inklusive des Regionalausgleichs betragen die Auszahlungsstufen damit 145, 195, 245 und 290 Euro.

Wie das Klimaministerium wissen ließ, erhalten ihn bereits mehr als 90 Prozent aller Anspruchsberechtigten direkt auf ihr Konto. Die restlichen Auszahlungen erfolgen in Form von Gutscheinen über Postzustellungen. Dazu werden heuer rund 847.000 RSa- und RSb-Briefe zugestellt. Dies soll innerhalb von etwa acht Wochen erledigt sein.

Heckentag 2024

Ein Stück echt regionale Natur für den Garten daheim.



Am 9. November 2024 ist wieder Heckentag im Osten Österreichs und damit für zahlreiche Naturliebhaberinnen und leidenschaftliche Hobbygärtner ein wichtiger Tag zum Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Hier erhalten Gartenfans aus Wien, Niederösterreich und dem Nordburgenland ihre Bäume und Sträucher aus echt regionaler Abstammung und leisten einen wertvollen Beitrag für eine lebendige Artenvielfalt. Vorbestellen kann man die begehrten Pflanzen bis spätestens 16. Oktober.

Das vielfältige Sortiment kann im Heckentag-Webshop vorbestellt werden. Informationen zum diesjährigen Sortiment, den nächstgelegenen Abholstandorten sowie alle Bestelloptionen gibt es auf der Website unter www.heckentag.at. "Auf Wunsch stellen wir die Pflanzen von Anfang bis Mitte November auch gegen eine kleine Versandgebühr bis vor die Haustür zu. Aber noch mehr freuen wir uns natürlich über ein Wiedersehen mit bekannten Gesichtern am Heckentag", erklärt RGV-Obmann Andreas Patschka und ergänzt: "In jedem Fall sollten die wurzelnackten Gehölze aber möglichst schnell in die Erde kommen, der Herbst ist dafür die beste Zeit."

Die Übergabe der einpflanzbereiten Gehölze erfolgt am diesjährigen Heckentag, dem 9. November, an Standorten in ganz Niederösterreich. Für Gartenprofis also der perfekte Rahmen, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und ihr Wissen zur beeindruckenden Vielfalt der heimischen Pflanzenwelt weiter zu vertiefen.

Kontakt:

Tel.: 0680 23 40 106; E-Mail: office@heckentag.at

Echt regionale Natur für den Garten daheim

www.heckentag.at

Bestellung: 1.9.24 bis 16.10.24

Abholung: Samstag, 9.11.24

Zustellung: Mitte November



Weg mit der alten Rostlaube

Um nur € 100,- inkl. MwSt.
von der Sammelstelle
Bezirk Amstetten



Aktion gültig bis 31. Dezember

Anmeldung ab sofort am Gemeindeamt

Wir sind
NIEDERÖSTERREICHISCHE
LANDESAUSSTELLUNG
2026

AMSTETTEN
MAUER
MOSTSTRASSE

INFOTAG

ÜBER DIE NIEDERÖSTERREICHISCHE LANDESAUSSTELLUNG 2026

Samstag, 19. Oktober 2024

Festsaal Landeskrankenhaus Mauer
Hausmeninger Straße 221, 3362 Mauer

10:00 – 15:00 Uhr

DAS PROGRAMM:

- **Informationsstände** mit Einblicken in die laufenden Vorbereitungen:
 - Organisationsteam der Ausstellung
 - Landeskrankenhaus Mauer
 - Stadtgemeinde Amstetten
 - Region Moststraße
- **Erlebnistouren am Gelände** des Landeskrankenhaus
- **Regionale Spezialitäten** an mehreren Verkaufsständen

Impressum: LEADER-Region Tourismusverband Moststraße | Mostviertelplatz 1/1/4 | 3362 Öhling | www.gocklat.at
Gestaltung & Druck: www.atack.at



BILDUNGSMESSE FÜR GESUNDHEITSBERUFE

KARRIERE.INFO.CHANCEN.
VON **PFLEGEASSISTENZ** BIS **ARZT**



**SAVE
THE DATE**



- > INFOSTÄNDE
- > SCHNUPPERSTATIONEN
- > GESPRÄCHE
- > TUT GUT

FREITAG, 18. OKTOBER 2024
LANDESKLINIKUM AMSTETTEN
8:30 – 16:00 UHR **EINTRITT FREI**

VORMITTAGS VORWIEGEND FÜR SCHULEN
NACHMITTAGS FÜR ALLE INTERESSIERTEN

ANMELDUNG und RÜCKFRAGEN unter
bildung@amstetten.at



EVN
Energie. Wasser. Leben.

PAPIEREBITTE

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

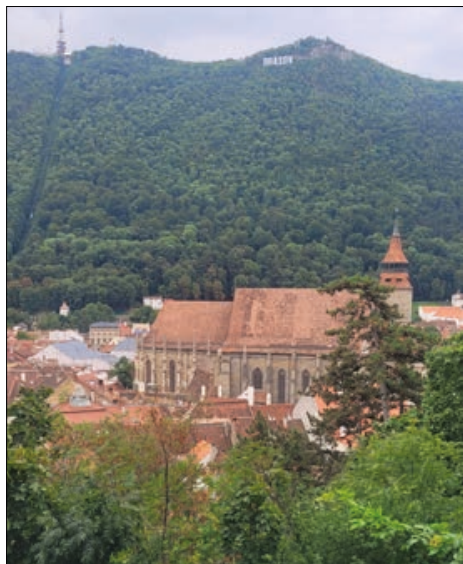
- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten:
Mo-Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

Neustadt-Treffen 8. - 11. August 2024 in Cristian (Neustadt), Rumänien

Am Donnerstag, den 8. August, abends machte sich eine Gruppe von 20 Personen auf die 1100 Kilometer lange Reise nach Cristian-Neustadt in Siebenbürgen, Rumänien. Nach einer Nachtfahrt durch Ungarn überquerten wir die Grenze nach Rumänien und legten eine kurze Frühstückspause ein. Gegen 11:00 Uhr am Freitag trafen wir in Brasov (deutsch: Kronstadt) ein, die größte Stadt in Siebenbürgen mit 280.000 Einwohnern am Rand der Karpaten.

Nach einem Stadtbummel zum mittelalterlichen Weißen Turm, zur Schwarzen Kirche und zum Aussichtspunkt hoch über der Stadt bewältigten wir die letzten Kilometer nach Cristian (deutsch: Neustadt), das als Vorort von Brasov in der zauberhaften Landschaft von Siebenbürgen liegt.



Schwarze Kirche in Brasov

Cristian wurde im Laufe der Besiedlung des Burzenlandes durch den Deutschritterorden im ersten Viertel des 13. Jahrhunderts gegründet und zum ersten Mal 1362 urkundlich erwähnt. Heute leben in Cristian ca. 6.000 Einwohner mit einer Minderheit der evangelischen Gemeinde (Siebenbürgische Sachsen).

Edith Weichinger nahm in Vertretung des Bürgermeisters an der offiziellen Bürgermeister Runde mit den Kollegen aus den Neustadt's in ganz Europa teil. Nachdem jedes Neustadt eine frisch gepflanzte Eiche als Erinnerung an das Neustadt-Treffen bekam, konnte Edith den Baum von Neustadt eingießen. Nach dem Protokollessen mit den Bürgermeistern und Prinz Eugen Ferdinand vom Hause Andronik-Cantacuzino, der sein Anwesen in Cristian bewohnt und sich seit einigen Jahren



© Rares RUSU, Neustadt-Treffen 2024 in Cristian-Neustadt

um die Aufwertung von Siebenbürgen bemüht, stieß Edith wieder zu den Neustadtlern, die währenddessen das Stadtfest besuchten. Das Fest fand auf dem neu gestalteten Ortsplatz vor der Kirchenburg aus dem 13. Jahrhundert statt, wo wir bei vielen Versorgungsständen mit regionalen Köstlichkeiten unsere Freunde aus ganz Europa trafen und das Wiedersehen ausgiebig feierten.

Der Samstag begann mit einem Abstecher zur Bauernburg Rasnov (deutsch: Rosenau), die im 14. Jh. den Bewohnern Schutz vor Überfällen sicherte. Nach einem ökumenischen Gottesdienst in Cristian zogen die 188 Teilnehmer des Neustadt-Treffens aus 16 Neustädten in einem Festzug durch den Ort und feierten nach einem gemeinsamen Essen mit den Freunden aus ganz Europa bei Musik und Tanz bis spät in die Nacht.

Am Sonntag folgten wir noch der Einladung unserer rumänischen Gastgeber zu der Kirchenburg Harman (deutsch: Honigberg), einer etwa 1280 errichteten Kirchenburg. In dieser befestigten Burg befinden sich eine evangelische Kirche, Vorratskammern und Unterkünfte, die Zuflucht für 850 Bewohner bei Überfäl-

len und Belagerungen bot. Honigberg wurde oft belagert aber nie eingenommen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit Spezialitäten aus der Region verabschiedeten wir uns von den freundlichen Gastgebern und traten mit schönen Erinnerungen die Heimreise an.

Alle Teilnehmer der Reise waren von den gastfreundlichen Menschen, der beeindruckenden Stadt Brasov, dem liebevoll gestalteten Städtchen Cristian und der reizvollen Landschaft am Fuß der mächtigen Karpaten beeindruckt und alte Freundschaften zu Neustadtlern aus Europa konnten aufgefrischt und neue Bekanntschaften geschlossen werden.

Ein großer Dank gilt allen Teilnehmern, die eine lange Reise auf sich genommen haben, von der wir aber viele positive Eindrücke aus Siebenbürgen und neue Freundschaften mitnehmen konnten.

Wir freuen uns schon auf das nächste Neustadt-Treffen vom 12. - 14. September 2025 im mittelalterlichen Neustadt-Glewe. Anmeldungen dazu werden gerne ab Jänner 2025 am Gemeindeamt entgegengenommen.



Jahresbilanz von VOR Flex Mostviertel West

Ein Jahr VOR Flex Mostviertel West: Innovatives Mobilitätsangebot legt Erfolgsbilanz vor. Kombination aus Linienbussen und Anrufsammeltaxis im westlichen Mostviertel weiterhin auf der Überholspur.

Stabil steigende Fahrgastzahlen, positive Kundenrückmeldungen, ein verlässliches und hochwertiges Gesamtangebot: Mit knapp 24.000 Fahrgästen im ersten Jahr wird VOR Flex Mostviertel West gut angenommen.

Positiv ist auch die Bilanz des Regionalbusangebotes in der Region: Insgesamt nutzen rund 35.000 Fahrgäste pro Monat die VOR Regionalbusse im westlichen Mostviertel. „Das Konzept geht also auf: Wo die Linienbusse die Fahrgäste auf den Hauptstrecken –

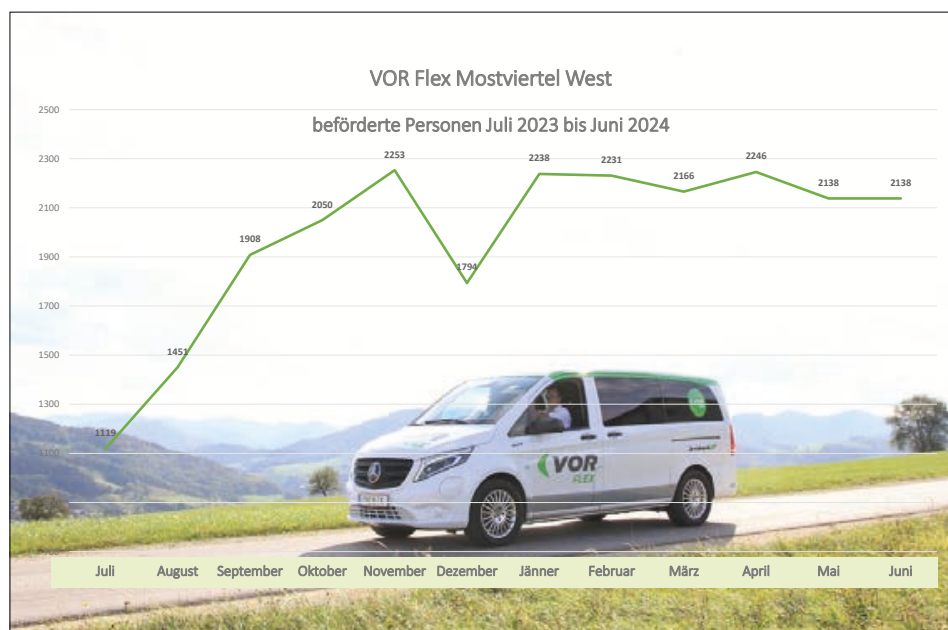
etwa im Schülerverkehr – von A nach B befördern, sorgen die VOR Flex Anrufsammeltaxis für eine flächendeckende, verlässliche Öffi-Versorgung auch abseits stark nachgefragter Zeiten und Strecken. Künftig soll dieses kombinierte Gesamtangebot auf weitere Teile Niederösterreichs ausgerollt werden“, sagt der in Niederösterreich zuständige Verkehrslandesrat.

Die VOR Flex Kleinbusse im westlichen Mostviertel sind seit Juli 2023 per App oder telefonisch bestellbar und stehen

bei Besitz von Zeitkarten (zB VOR KlimaTicket) ohne Aufpreis zur Verfügung (VOR Top-Jugendtickets gelten schultags ab 14:00 Uhr und an schulfreien Tagen ganztags zu Betriebszeiten). Das bedarfsgesteuerte Angebot verkehrt als Ergänzung zum Bahn- und Busverkehr dann, wenn es gebraucht wird, und zwar zu den Betriebszeiten Montag bis Samstag 05:30 bis 20:00 Uhr. Zwischen Anfang Juli 2023 und Ende Juni 2024 nutzten knapp 24.000 Personen das VOR Flex Angebot.

Bilanz VOR Flex Mostviertel West: 01. Juli 2023 bis 30. Juni 2024

- Beförderte Personen gesamt: 23.730
- Durchschnittliche Fahrdistanz/Fahrt: 11,5 km
- Durchschnittliche Fahrdauer: 15,2 Minuten
- Kundenbewertung: 4,8 (1/schlecht bis 5/optimal)
- Bediengarantie/Minuten: 3,11 Minuten (= Abweichung von gewünschter und tatsächlicher Abholzeit)
- Bestellwege: 90% über VOR Flex App, 10 % telefonisch



Die Fahrtverteilung im Tagesverlauf zeigt, dass die größte Nachfrage in den frühen Morgenstunden (Berufspendler) und am frühen Nachmittag besteht, wo viele Fahrten etwa zur Musikschule, zum Fußballverein oder anderen Freizeitaktivitäten insbesondere junger Menschen unternommen werden. Aufgrund der starken Nachfrage gerade zu diesen Spitzenzeiten kommt es bei dem beliebten und in der Region sehr bekannten Angebot zeitweise zu Kapazitätsengpässen. Daher wird nun ein zusätzliches VOR Flex Fahrzeug angeschafft. Es werden somit in Kürze sechs Kleinbusse für die Fahrgäste im westlichen Mostviertel unterwegs sein.

Umfassende Versorgung mit VOR Flex Sammelstellen

Im westlichen Mostviertel stehen insgesamt 400 Sammelstellen zur Verfügung, an denen die Fahrgäste zu den Anrufsammeltaxis zu- oder aussteigen können. Zusätzlich gelten alle bestehenden Haltestellen in der Pilotregion als Sammelstellen. Damit ist eine flächendeckende Versorgung mit öffentlichem Verkehr gewährleistet.

VOR Flex Mostviertel West als Vorbild für Niederösterreich

Die Erfahrungen im westlichen Mostviertel liefern Erfahrungen für die Weiterentwicklung des niederösterreichischen Mobilitätsangebotes. Künftig wird ein derartiges Gesamtangebot in weiteren Teilen Niederösterreichs zur Verfügung stehen, wobei die NÖVOG mit der Umsetzung beauftragt ist. Ein erster großer Anwendungsfall für die neue niederösterreichische Mobilität

ist das westliche Weinviertel wo ein ähnliches Angebot in Vorbereitung ist: Ab Herbst 2025 werden auch hier die Fahrgäste von einem Gesamtangebot an Regionalbussen, Bahnen und damit verknüpften Anrufsammeltaxis profitieren. Mittelfristig soll ganz Niederösterreich von diesem neuartigen Gesamtmobilitätsangebot profitieren.

Statistik für Neustadt:

Gesamtanzahl der Einstiege: 993
Gesamtanzahl der Ausstiege: 1552

Beliebteste Verbindungen:

Bahnhof Amstetten nach Edenberg
Bahnhof Amstetten nach Dachberg
Bahnhof Amstetten nach Volksschule
Bahnhof Amstetten nach Jakobstraße
Volksschule nach Bahnhof Amstetten
Bahnhof Amstetten nach Trilling
Trilling nach BH Amstetten



Tauschbasar

für Ski- und Winterbekleidung & Spielsachen

Die Frauenbewegung bietet wieder allen die Gelegenheit, Spielsachen, Herbst/Winter-Kinderbekleidung zu verkaufen oder gebrauchte Sachen günstig zu erwerben.

Herzliche Einladung zur fröhlichen Schnäppchenjagd!

Fr. 11. Okt. 2024 (16:00 - 20:00 Uhr)

Sa. 12. Okt. 2024 (08:30 - 12:30 Uhr)

Mittelschule Neustadt!

gut erhaltene Spielsachen
Herbst/Winter Kinderbekleidung und
Skiausrüstung

Die Frauenbewegung Neustadt ladet alle herzlich ein, von dieser Verkaufs- und Kaufmöglichkeit regen Gebrauch zu machen.



Fit & gesund mit Wirbelsäulengymnastik

- Beginn:** Donnerstag, 24. Oktober 2024, 18 - 19 Uhr
- Wo:** Turnsaal der Volksschule Neustadt
- Kosten:** € 35,- für 7 Einheiten
- Mitzubringen:** Bequeme Turnkleidung, Hand- oder Badetuch und Wasserflasche
- Anmeldung:** Gemeindeamt Neustadt (07471/2240)



Auf Eure zahlreiche Teilnahme freut sich
Brigitte Pressl (Dipl. Wirbelsäulentrainerin)



www.noetutgut.at

Für Ihre Feste, nur das Beste!

Sie lieben das Besondere?
Wir auch – darum gibt's
bei uns eine richtig große
Auswahl ausgesprochen
fescher Festtags- und
Hochzeits-Trachtenmode.

Besuchen Sie uns einfach
– wir beraten Sie gerne
rund um Ihre Ausstattung
von „Kopf bis Schuh“!



Ihr Mostviertler Trachtenhaus

3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Gewerbestraße 18 (Amstetten-Ost, direkt an der B1), MO-FR: 09:00-18:00 Uhr, SA: 09:00-13:00 Uhr

Weihnachten 2024

Pack eine **Schuhshachtel** voller kleiner **Überraschungen** für Kinder in Rumänien!

MACH MIT!



Schenke Weihnachtsfreude



WEIHNACHTSFREUDE SCHENKEN

Auch heuer wollen wir, so wie in den vergangenen Jahren, eine Weihnachtsaktion für bedürftige Kinder in Rumänien, Moldawien und Ukraine starten.

WIR BRAUCHEN DAZU IHRE HILFE: Schenken Sie einem Kind in Not Ihre persönliche Weihnachtsüberraschung und packen Sie *eine Schuhshachtel voll kleiner Geschenke*. Was kann schöner sein als jemandem Liebe und Freude zu schenken? Begeistern Sie auch Ihre Familie, alle guten Freunde und die Nachbarn zum Mitpacken!

Danke fürs Mitmachen! Ihr Weihnachtsfreude - Team

1. WAS KOMMT IN EINE SCHACHTEL?

1. HYGIENEARTIKEL (NEU)
2. SÜSSIGKEITEN (MHD 2025)
3. SCHULWAREN
4. NEUWERTIGE WINTERKLEIDUNG (Unterwäsche ungebraucht)
5. SPIELSACHEN (Stofftier, Malen, Sport, Bilderbuch ohne Text)

WICHTIG >> Damit jedes Kind ein gleichwertiges Paket erhält und keines benachteiligt wird - bitte von allen Bereichen etwas reingeben!

WAS DARF NICHT HINEIN?

Verdorbene Waren, Flüssigkeiten, Medikamente, Kriegsspielzeug

2. KORREKT VERPACKEN

- Deckel weihnachtlich verpacken
- Bitte NICHT die gesamte Schachtel einpacken und zukleben, sondern nur mit einem Gummiband verschließen. (Die Schachtel wird kontrolliert um sicherzustellen, dass jedes Paket die angeführten Geschenke enthält.)

4. KOSTEN FÜR DIE ABWICKLUNG DES PROJEKTS + TRANSPORT & EINKAUF

3 EURO

IN EIN KUVERT BITTE NICHT IN DEN KARTON GEBEN.

oder:

- bei der **Sammelstelle** abgeben
- auf das **Konto** überweisen

3. BESCHRIFTEN DER SCHACHTEL

Den Abschnitt ausschneiden, das Alter **DICK ankreuzen** und abschließend auf die Schachtel kleben!

MÄDCHEN / GIRL

Universal*	<input type="checkbox"/>
1-3 Jahre	<input type="checkbox"/>
4-6 Jahre	<input type="checkbox"/>
7-10 Jahre	<input type="checkbox"/>
11-14 Jahre	<input type="checkbox"/>

* Paket geeignet für Schulkinder unabhängig des Alters

5. ...UND FERTIG!

Auf der Rückseite befindet sich die Abgabedresse!

SOLLTEST DU KEIN GESCHENKSPAKET HABEN, KANNST DU € 15,- SPENDEN & WIR PACKEN EINES FÜR DICH.

Das Neustadtler Weihnachtsfreude-Team rund um Margit Payreder er sucht auch heuer wieder um zahlreiche Spenden.

Schuhshachteln mit Geschenken und Ihre Spenden können in der Pfarrkirche Neustadt hinterlegt werden.

Abgabeschluss ist Sonntag, 24. November 2024

... UND WAS PASSIERT MIT DEM GESCHENK?

Die Geschenkspakete werden sowohl in Kindergärten, Schulen und anderen öffentlichen Einrichtungen, als auch im Rahmenprogramm bei christlichen Gottesdiensten in Rumänien (Apata, Alba Julia, Timisoara, Cluj, Arad, Turnus Severin) ausgeteilt. Seit 2003 sind wir in persönlichen Kontakt mit christlichen Hilfsorganisationen vor Ort und liefern die Weihnachtspakete persönlich ab. Die Hilfsorganisationen übernehmen im Anschluss die Verteilung der Schuhshachteln.

Sie erhalten auf Wunsch gerne Fotos, Berichte und Zeugnisse über die Verteilung - zur Ermutigung und Begeisterung.

Wer den Armen gibt, gibt es Gott, und er wird ihn reichlich belohnen. Sprüche 19.17

Vielen Dank für 44.120 Geschenke! im Jahr 2023

Neue Einblicke in Leerflächen und Leerstände der Region: Digitales Tool hilft Gemeinden

Die NÖ Kleinregionen Donau-Ybbsfeld und Ostarrichi-Mostland beschäftigen sich nun schon seit Jahren mit ihren Leerständen und ungenutzten Flächen. Seit einigen Wochen verfügen 14 Gemeinden rund um Amstetten nun über eine innovative, digitale Lösung am Gemeindeamt: Ein Tool zur datengestützten Analyse von leerstehenden Gebäuden und Flächen, entwickelt von der Firma GISquadrat. Das Projekt ist wegweisend für den Umgang mit leerstehenden Gebäuden und Flächen. Es wird vom Fonds für Kleinregionen des Landes Niederösterreich gefördert.

Tagesaktuelle Darstellung des Leerstands

Das Hauptziel des Projekts besteht darin, Informationen über den Leerstand auf Knopfdruck verfügbar zu machen. Dabei kann die jeweilige Gemeinde tagesaktuell abrufen, welche Baugründe unbebaut sind und welche Gebäude leer stehen. Auch zeitliche Entwicklungen lassen sich darstellen. Durch die innovative Software ist das mühsame händische Erheben der Leerstände nicht mehr nötig, und die Daten sind stets aktuell.

Datenqualität ist ausschlaggebend

Mithilfe von künstlicher Intelligenz verknüpft das Tool verschiedene Daten, die in den Gemeinden vorliegen. In den letzten Monaten wurde dabei viel Zeit in die Datenqualität investiert: Die Pflege einiger Register, etwa dem Adress-, Gebäude- und Wohnungsregister (AGWR), unterliegt den Gemeinden selbst. Je exakter und aktueller diese Daten sind, desto genauer kann das Tool auch die Leerstände und Brachflächen ausgeben. Das Ergebnis ist eine zweidimensionale Darstellung der Gemeinde im Systembrowser, in der die relevanten Flächen markiert sind. Alle Daten bleiben vollständig bei der Gemeinde und gehen nicht nach außen.

Erste Erfahrungen in den Gemeinden

In den letzten Wochen sammelten die 14 Projektgemeinden erste Erfahrungen mit dem Tool. Die Handhabung ist einfach und kann gut in den Alltag am Gemeindeamt integriert werden. Mit verschiedenen Filterfunktionen kann die gewünschte Abfrage präzisiert werden, etwa um festzustellen, welche Wohnung in einem Mehrparteienhaus gerade leer steht. Die Daten können auch exportiert und in das bestehende Geoinformationsprogramm der Gemeinde eingespielt werden. Dort kann z.B. festgestellt werden, ob eine bestimmte unbebaute Fläche bereits über einen Anschluss zur Ortswasserleitung verfügt oder nicht.

Wichtige Kennzahlen der Region: Baulandüberhang und Gebäudeleerstand

Nicht nur die 14 Gemeinden, sondern auch deren beide Kleinregionen Ostarrichi-Mostland und Donau-Ybbsfeld und die Wirtschaftsraum Amstetten GmbH sind Beteiligte des Projekts. In einer großen Sitzung im Juni haben sich alle Beteiligten über das Projekt ausgetauscht. Dort wurden auch erstmals die Ergebnisse der Gemeinden zu wichtigen Kennzahlen für die Region zusammengeführt. Der Baulandüberhang beschreibt, wieviel gewidmetes, aber nicht bebautes Bauland es gibt. Die Region liegt hier mit ca. 18 % unter dem NÖ Durchschnitt (22 %), hat also einen geringeren Bodenverbrauch. In den ersten Erhebungen zeigt sich auch, dass aktuell ca. 16 % der Haushalte in der Region leer stehen.

Bewusstsein für Potenzial schärfen

Die Möglichkeit, Leerstände und Leerflächen so einfach sichtbar zu machen, birgt eine große Chance: Die Verantwortlichen in der Gemeinde werden für diese Themen sensibilisiert. Potenziale, die im Leerstand stecken, können

dann besser ausgeschöpft werden. Die Gemeinden bekommen damit eine gute Grundlage, um den Bodenverbrauch zu reduzieren und unsere Ressourcen zu schonen.

Vorreiterregion in ganz Österreich

Der Großraum Amstetten beschreitet mit diesem Projekt neue, innovative Wege: Diese Art der Sichtbarmachung von Leerständen und Leerflächen ist ganz neu und bietet große Chancen. Durch die Vernetzung in den Kleinregionen und mit der Wirtschaftsraum Amstetten GmbH bietet sich eine große Chance, diese Themen stark auf regionaler Ebene zu platzieren. Außerdem positioniert sich die Region als Vorreiterin in der digitalen Erhebung von Leerständen und Leerflächen in ganz Österreich.

Weitere Arbeit im Sommer und Herbst

Im Sommer und Herbst wird weiter am Projekt gearbeitet. Die Informationen aus den einzelnen Gemeinden sollen anschaulich und gut lesbar auf regionaler Ebene zusammengeführt werden. Durch die Zusammenarbeit und Abstimmung in der Region soll das vorhandene Potenzial besser genutzt werden. Im Herbst wird dann definiert, in welchen Abständen sich die Region zum Thema austauscht und mit welchen Strategien die einzelnen Gemeinden zum Thema Leerstand und Brachflächen weiterarbeiten können.

Kooperationspartner des Projekts:

- Kleinregion Donau-Ybbsfeld: Ardagger, Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadt/Donau, St. Georgen/Ybbsfelde
- Kleinregion Ostarrichi-Mostland: Amstetten, Euratsfeld, Neuhofen/Ybbs, Oed-Oehling, Wallsee-Sindelburg, Winklarn, Zeillern
- Allhartsberg, Aschbach-Markt
- Wirtschaftsraum Amstetten GmbH

Projektlaufzeit:

Oktober 2023 bis Ende 2024



© Dorf- und Stadterneuerung

V.l.n.r.: Johann Weingartner (Bürgermeister Euratsfeld), Klaus Nagelhofer (geschäftsf. Gemeinderat Wallsee-Sindelburg), Rosemarie Demel (Amtsleiterin Euratsfeld), Martina Gaid (geschäftsf. Gemeinderätin Blindenmarkt), Michael Hülbauer (Bürgermeister Ferschnitz), Alois Reithner (Amtsleiter Blindenmarkt), Franz Kriener (Bürgermeister Neustadt/Donau), Franz Zehethofer (Bürgermeister Viehdorf), Anton Spreitz (Amtsleiter Zeillern), Maria Seisenbacher (Amtsleiterin Viehdorf), Friedrich Pallinger (Bürgermeister Zeillern), Doris Gugler (Dorf- und Stadterneuerung), Johann Bachinger (Bürgermeister Wallsee-Sindelburg), Günther Sterlike (Geschäftsführer Wirtschaftsraum Amstetten GmbH), Michaela Hinterholzer (Bürgermeisterin Oed-Oehling), Michael Schuller (Amtsleiter Neuhofen/Ybbs), Christoph Haselsteiner (Bürgermeister St. Georgen/Ybbsfelde), Maria Kogler (Bürgermeisterin Neuhofen/Ybbs), Wilhelm Moser (Amtsleiter Ardagger), Stephan Schachinger (Dorf- und Stadterneuerung)

Aus dem Kindergarten

Der Beginn des neuen Kindergartenjahres bedeutete heuer für 14 Kinder den Start in einen neuen, spannenden Lebensabschnitt. Im Laufe des Jahres werden noch weitere Kinder diesen Schritt wagen, bis schließlich insgesamt 94 Kinder den Kindergarten besuchen werden.

In den ersten Wochen stand für diese Kinder vor allem die Eingewöhnung im Mittelpunkt. Mit der Unterstützung des Kindergartenteams konnten sich die Kinder an ihre neue Umgebung, ihre neuen Spielkameraden und den neuen Tagesrhythmus gewöhnen. Die Eltern wurden dabei natürlich eingebunden und durften, falls nötig, die ersten Tage mit im Kindergarten verbringen, um ihren Kindern Sicherheit zu geben.

Auch für die Kindergartenprofis bedeutete das neue Kindergartenjahr Veränderung. Nach der Ferienpause wartete eine neue Gruppendynamik auf die Kinder, Freundschaften mussten neu geknüpft werden, während sich gleichzeitig neue Gruppenkonstellationen und Spielgemeinschaften bildeten.

Der Übergang vom jungen Kindergartenkind zum älteren Kind mit Vorbildfunktion kann sehr herausfordernd sein. Diese Kinder übernehmen Verantwortung und müssen sich gleichzeitig in ihre neue, eigene Rolle einfinden.

Auch hier unterstützte das gesamte Kindergartenteam die älteren Kinder, indem sie Raum und Zeit bekamen, sich neu zu orientieren und die Möglichkeit, ihre Position in der Gruppe zu festigen.

Mit diesem achtsamen Ansatz wird der Kindergarten nicht nur zu einem Ort des Lernens, sondern zu einem vertrauten und freudvollen Ort, an dem jedes Kind seinen Platz in der Gemeinschaft finden kann – egal, ob es zum ersten Mal oder erneut in den Kindergartenalltag eintritt. 29 Kinder durchleben in diesem Kindergartenjahr diesen Prozess zum letzten Mal und werden für die Schule vorbereitet.



Wir wünschen uns für dieses Kindergartenjahr viele schöne und unvergessliche Momente, in denen die Kinder nicht nur Neues entdecken, sondern vor allem gemeinsam wachsen. Wir freuen uns darauf, dieses spannende Jahr mit den Kindern und ihren Familien zu erleben und sie auf ihrer Reise zu begleiten – das Kindergartenteam!

Volksschule - Wir freuen uns auf ein neues Schuljahr!

Das Schuljahr 2024/2025 steht unter dem Jahresmotto

„Der Erde eine ZUKUNFT geben.“

In diesem Sinne starteten wir mit viel Elan am 02.09.2024 das neue Schuljahr und freuen uns wieder auf die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und der Gemeinde.

Elisabeth Gruber und das Lehrerinnenteam

Evakuierungsübung

Am 6. September fand die jährliche Evakuierungsübung mit den drei Feuerwehren der Gemeinde statt. Die Feuerwehrfrauen und -männer haben uns wieder sehr professionell bewiesen, dass sie im Notfall alle Personen aus dem Schul-



Herzlich begrüßen wir unsere 23 Taferlklasslerinnen und Taferlklassler.



haus sicher evakuieren können. Ein großer Dank geht an die Gemeinde für das neu installierte Brandmeldesystem, welches es möglich macht, dass man den Alarm in allen Räumlichkeiten der Schule sehr gut hören kann.

Schulhausralley

Damit sich die Kinder der ersten Klasse gleich zu Beginn des neuen Schuljahres einen Überblick über das Schulhaus verschaffen können, wurden sie von den Kindern der zweiten Klasse mit einer Schulhausralley durch die Schule geführt. Dabei erfuhren sie wo welche Räume sind und lösten gemeinsam einige Aufgaben im Schulhaus.



Lesenacht "Vom ICH zum WIR"

In der Nacht vom 12. auf 13. September schlugen die Kinder der vierten Klasse gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin und Frau Greiner, unserer Religionslehrerin, ihr Nachtlager im Kreativraum der Volksschule auf. Es wurde ein Gemeinschaftslied erarbeitet, Übungen zur Erweiterung der Sozialkompetenz durchgeführt, gebastelt und vieles mehr.

Ein Dankeschön an alle Eltern, für die Lebensmittelspenden und die Unterstützung beim Frühstücksbuffet!



Wandertag der 3. Klassen zur „Silberluckn“

Die 3. Klassen wanderten zur Silberluckn und erforschten mit Frau Brunner die Gänge. Danke für das eindrucksvolle Erlebnis!

Auf dem 10 000 Schritte Weg ging es über den Panoramastein zurück zur Schule. Es war sehr erlebnisreich!

Wandertag der 4. Klasse zur Insel Wörth

Am 11. September wanderte die 4. Klasse bei herrlichem Herbstwetter nach Hößgang, um dort in Begleitung der beiden Bootsführer Ulrich Weinstabl und Joachim Schmutz, auf die Insel zu gelangen. Dort erlebte die Klasse, in Begleitung der beiden engagierten Inselführer Helmut Burgstaller und Johann Sündhofer, eine interessante Inselbegehung. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, die diesen tollen Wandertag möglich gemacht haben!





In der Mittelschule Neustadt/ beginnt jedes Schuljahr sehr beschwingt, doch dieses Mal war besonders viel los. Bereits in der zweiten Schulwoche begab sich die 4. Klasse auf **Wienwoche**. In der Bundeshauptstadt erwartete die Jugendlichen ein vielfältiges Programm. Zum Beispiel erhielten sie an der Fakultät für Informatik der Technischen Universität einen Einblick in das Thema Codierung, bestaunten die teils jahrhundertealten Ausstellungsstücke der kaiserlichen Schatzkammer, machten einen Rundgang durch das ORF-Zentrum, besuchten das berühmte Musical „Das Phantom der Oper“ im Raimundtheater und konnten in Österreichs größtem Stadion, dem Ernst-Happel-Stadion, Probesitzen. Daneben kam aber natürlich auch der Spaß nicht zu kurz, wobei der Besuch des Wiener Praters wohl das Highlight darstellte. Die Woche verging laut den Schülerinnen und Schülern wie im Flug. Bestimmt werden sie sich noch lange mit einem Lächeln an die vielen Erlebnisse erinnern.

Eine erlebnisreiche **Sportwoche** verbrachten 47 Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen von 17.09. bis 20.09.2024 in Spital am Pyhrn am Lindenhof.

Neben zahlreichen sportlichen Aktivitäten wie Klettern in der Halle und am Kletterfels, Bogenschießen, Segway-Fahren, Mountainbike-Techniktraining konnten die Schülerinnen und Schüler bei gemeinschaftlichen kooperativen Abenteuerspielen ihren Teamgeist stärken.



Auch am Abend genossen unsere sportbegeisterten Schülerinnen und Schüler die Ballspiele am Sportplatz, das gemeinsame Lagerfeuer und den Besuch beim Zauberer und in der Disco.



Die vierte Schulwoche startete für alle Schülerinnen und Schüler mit Workshops zum Thema „**body and brain**“ zur Verbesserung kognitiver Leistungen. Wissenschaftlich fundierte Übungen erhöhen mit Spaß und ohne Leistungsdruck die Konzentration der Kinder, schaffen neue Vernetzungen im Gehirn und verbessern so die Leistung in allen Schulfächern. Herzlichen Dank an die Raiffeisenbank Region Amstetten, Bankstelle Neustadt/ an der Donau, für die finanzielle Unterstützung.



Das Jahresthema der Mittelschule lautet „**better together**“ und heißt so viel wie „gemeinsam sind wir stärker“. In diesem Sinne werden neben den Ausflügen, die der Gemeinschaft guttun, Projekte in und außerhalb der Schule geplant, um anderen zu helfen und mehr Bewusstsein für soziale Themen zu schaffen.

Sportverein Union Neustadt

Unser aktuelles Sportprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - ein Einstieg ist bei allen Angeboten jederzeit möglich!

Funktionelles Fitnessstraining - „Fit mit Martin“

jeden Montag ab 18:30 Uhr
Wo: Calisthenics-Park beim Tennisplatz bzw. Turnhalle der Mittelschule

Für alle Altersklassen, Anfänger und Fortgeschrittene – jeder bestimmt selbst die Intensität!
Für weitere Informationen steht Übungsleiter Martin Stelzener (0664/1561499) gerne zur Verfügung.

Kinderlauftraining

jeden Donnerstag ab 17:30 Uhr
Wo: alter Sportplatz bzw. Turnhalle der Mittelschule

Für weitere Informationen stehen die Übungsleiter Hubert Ritzmaier (0660/5536073) und Martin Stelzener gerne zur Verfügung.

Lauftreff bzw. Nordic Walking Treff

jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr
Wo: Kirchenplatz

Neu- und Wiedereinsteiger bitte gerne melden, damit wir entsprechend unterstützen können. Für weitere Informationen stehen die Übungsleiter Hubert Ritzmaier und Martin Stelzener sowie Nordic Walking Coach Klaus Fischer gerne zur Verfügung.

Kettlebell-Training

jeden Freitag ab 18:30 Uhr
Wo: Turnhalle Volksschule

Für weitere Informationen steht Übungsleiter Martin Stelzener gerne zur Verfügung.

Tischtennis-Training

jeden Montag und Donnerstag ab 19:00 Uhr
Wo: Turnhalle Volksschule

Für weitere Informationen steht Sektionsleiter Karl Nennung (0664/9429268) gerne zur Verfügung.

Fußballtraining für Bambinis, Kinder und Jugendliche

Für weitere Informationen steht Jugendleiter Christof Hader gerne zur Verfügung (0664/4546460) – Einstieg auch bei älteren Jahrgängen möglich!

Interesse an Tennis?

Für weitere Informationen bzw. Interesse an einer Tennisplatz-Reservierung steht Obmann Markus Strauß (0664/1214649) gerne zur Verfügung.

Mitgliedsbeitrag

Beitrag für Kinder ab 6 Jahren (EUR 10,--)
Beitrag für ausübende Mitglieder ab vollendetem 15. Lebensjahr (EUR 15,--)
Beitrag für unterstützende Mitglieder (EUR 15,--)



Sportliche Grüße!

Elisabeth Stelzener

Präsidentin SVU Neustadt
Feldgasse 8 | 3323 Neustadt
stelzener@gmail.com
0664/156 15 99

Wir freuen uns auch jederzeit über neue Mitglieder – bei Interesse bitte gerne melden bzw. an Verwandte, Freunde und Bekannte weiterleiten.

Schaut doch vorbei und nutzt die Möglichkeiten und Veranstaltungen, die der Sportverein den Mitgliedern bietet!

Wir konnten in den letzten Jahren unser Programm stetig erweitern – sollte Interesse an zusätzlichen Aktivitäten bzw. Sportprogrammen bestehen, so ersuche ich um Kontaktaufnahme.

KOBV Österreich - Der größte Behindertenverband

Der Behindertenverband KOBV vertritt die Anliegen und Interessen von allen Menschen mit Behinderungen, gleich welcher Art und Ursache. Häufige Anliegen sind die Antragstellung auf Pflegegeld, der Antrag für einen Behindertenpass und einen Ausweis nach § 29b StVO („Parkausweis“) und dergleichen.

Der KOBV wurde als Kriegssopfer- und Behindertenverband 1945 ins Leben gerufen, um den zahlreichen kriegsversehrten Menschen zu helfen. Mittlerweile ist daraus mit über 45.000 Mitgliedern die größte Behindertenorganisation Österreichs geworden, die für die Rechte und Ansprüche behinderter Menschen kämpft. Der KOBV ist parteipolitisch und religiös neutral.

Die Ortsgruppe St. Georgen am Ybbsfelde und Umgebung umfasst neben

St. Georgen die Gemeinden Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadt/Donau und Viehdorf. Obmann ist Karl Radinger. Mit seinem Team ist er für die etwa 500 Mitglieder der Ortsgruppe da. Der Obmann und seine beiden Stellvertreter helfen den Mitgliedern bei den diversen Antragstellungen und vermitteln an die fachkundigen Juristen des KOBV weiter. Außerdem werden auch regelmäßig Feiern und Zusammenkünfte veranstaltet, um das Miteinander zu fördern. Dazu gehören gemütliche Nachmittage und das alljährliche Preischnapsen ebenso wie die Jahresabschlussfeier, die traditionell am 8. Dezember stattfindet.

Karl Radinger, Obmann der Ortsgruppe St. Georgen, steht für persönliche Termine gerne zur Verfügung. Sie er-

reichen Herrn Radinger unter der Telefonnummer 0676/86131074. Weiters können Sie sich auch an seine beiden Stellvertreter Christa Hackner, Tel. 0650/6614456 oder Friedrich Binder, Tel. 0650/5182212 wenden.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, bei einem der regelmäßig stattfindenden Sprechtag des KOBV in der Arbeiterkammer in Amstetten gegen Voranmeldung juristische Auskünfte einzuholen. Die Termine und weitere Infos können Sie auf der Internetseite des KOBV unter <https://wnb.kobv.at/> nachlesen.



Freiwillige Feuerwehr Oberholz

Geschätzte Bevölkerung der Marktgemeinde Neustadt an der Donau!

2024 ist für uns als Feuerwehr ein besonderes Jahr. Wir feiern „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr OBERHOLZ“. Aus diesem Anlass veranstalteten wir am 14. und 16. Juni 2024 ein Jubiläumsfest beim Feuerwehrhaus in Oberholz, wo wir zahlreiche Fest- und Ehrengäste aus Nah und Fern begrüßen durften. Musikalisch wurden wir am Freitag durch die Musikgruppe „Birnbloch“ unterhalten und ab der Feldmesse am Sonntag mit anschließendem Frühschoppen begleitete uns der Musikverein Frohsinn Neustadt durch den Tag.



Im Jahre 1924 entstand von 16 Gründungsmitgliedern die Feuerwehr Oberholz, welche von Leopold Pils aus Kleinwolfstein 7 angeführt wurde. Weitere Kommandanten waren Leopold Rosenthaler, Josef Ober, Franz Lichtenschopf, Johann Kriener bis hin zu unserem heutigen Kommandant Christian Jochinger.

Die Freiwillige Feuerwehr OBERHOLZ hat aktuell 86 Mitglieder, davon sind 70 Aktive, 5 Kameraden des Reservestandes und 11 Jugendmitglieder.

Das Einsatzgeschehen entwickelte sich in den letzten Jahrzehnten zu vermehrten Technischen Einsätzen, wie Meschenrettung aus KFZ, Fahrzeugbergungen, Unwettereinsätzen wie Sturm- schaden oder Hochwasser sowie auch zu Auspumparbeiten bis hin zur Insektenbekämpfung.

Ein großes Dankeschön sagen wir der Bevölkerung von Neustadt an der Donau für den Besuch unserer Veranstaltungen und für die finanzielle Unterstützung bei den Haussammlungen.

Ebenso bedanken wir uns bei Herrn Bürgermeister Franz Kriener und allen Gemeinderäten von Neustadt für die finanzielle Unterstützung während des Jahres. Bei unserem Festakt überreichte Kommandant OBI Christian Jochinger ein Jubiläums-Gruppenfoto an unseren Bürgermeister Franz Kriener.

OBERHOLZ trifft OBERHOLZ!

Vor einiger Zeit haben wir durch Zufall erfahren, dass es eine zweite, gleichnamige Feuerwehr in Österreich gibt. Es ist die Freiwillige Feuerwehr OBERHOLZ in der Gemeinde Mehrnbach im Bezirk Ried im Innkreis/OÖ. Als wir uns entschlossen haben, die Kameraden zu unserem Fest einzuladen, erfuhren wir, dass diese Feuerwehr ebenfalls im Jahre 1924 gegründet wurde und dadurch auch das 100-jährige Jubiläum feiert. Kurz darauf wurde mit Kommandant Markus



Zinöcker der Kontakt aufgenommen und er freute sich über die Einladung. Am Sonntag, dem 16. Juni durften wir vor der Feldmesse einige Mitglieder der FF Oberholz (OÖ), welche mit einem Reisebus angereist kamen, begrüßen. Nach der Hl. Messe von Pfarrer Mag. Kasimir Kwiecien und Diakon Johann Kranzl wurden gegenseitig Gastgeschenke überreicht. Im Laufe des Sonntages konnten wir uns untereinander et-

was austauschen, wobei wir wieder einige Gemeinsamkeiten herausfanden. Ein Jubiläumsfest in der Gemeinde Mehrnbach gibt es voraussichtlich erst 2025, wo wir uns jetzt schon über eine Einladung freuen.

Mitglieder der FF Oberholz/OÖ mit Kdt. OBI Markus Zinöcker und Kdt. Stv. BI Bernd Reiter, Bgm. Franz Kriener und Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Hanger und dem Kdt. OBI Christian Jochinger, Kdt. Stv. BI Florian Peham und Verwalter Johann Jochinger.



Festschrift „100 Jahre FF OBERHOLZ“

Zu unserem Jubiläum wurde eine Festschrift zusammengestellt und von unseren Feuerwehrdamen Annika Haiderer und Leonie Jochinger gestaltet, welche einen Rückblick auf die letzten 100 Jahre der FF Oberholz aufzeigt.

Wer Interesse über die Geschichte der Feuerwehr Oberholz in unserer Jubiläums-Festschrift hat, kann sich bei den Mitgliedern der FF Oberholz oder unter der Telefonnummer 0664/73048306 melden.

Kosten: Freiwillige Spenden für die FF OBERHOLZ. „Wir sagen DANKE!“



Freiwillige Feuerwehr Nabegg

Nachdem unser Einsatzgebiet von größeren Hochwasserschäden Gott sei Dank verschont blieb, wurden wir zum Katastrophenhilfsdienst (KHD) nach Loosdorf gerufen. Einen Tag lang halfen 7 Kameraden bei Auspump- und Ausräumarbeiten mit.



Erfreuliches gibt es von unserer Feuerwehrjugend zu berichten: Die Feuerwehrjugendmitglieder Pils Anna-Lena, Scherpon Viktoria, Gruber Katharina, Grünberger Johannes, Muttenthaler Tobias und Fitzthum Sebastian durften wir in unseren Aktivstand überstellen. Die Überstellung und die Aufnahme neuer Mitglieder fand im Zuge eines Ausfluges Ende September statt. Ebenfalls in den letzten

Septemberwochen ließen sich einige Kameraden ausbilden: FM Fitzthum Stefan absolvierte den Atemschutztruppelehrgang in Amstetten ebenso erfolgreich wie SB Pils Daniel und FM Jakob Gerald den Einsatzmaschinistenlehrgang in St. Georgen/Y.

Am letzten Wochenende im September gab es Grund zum Feiern: Unser langjähriger Kommandant EHBI Berger Karl lud zu seinem 70. Geburtstag ein. In gemütlicher Runde war dann natürlich auch Zeit für die eine oder andere Anekdote des Jubilars! Herzlichen Dank für die Einladung und die ausgezeichnete Bewirtung!



Freiwillige Feuerwehr Neustadt/

„Die FF Neustadt/ trägt nun stolz die Namen ihrer Unterstützer auf der Brust.“ Beim Jakobikirtag am 28. Juli hatten die Besucherinnen und Besucher so die Gelegenheit, die neuen Feuerwehrshirts erstmals sozusagen „in Aktion“ zu erleben.

Wir dürfen uns an dieser Stelle dafür nochmal bei unseren Sponsoren - APRO Kassensysteme GmbH, Elektro Göbl GmbH, Kaufhaus ADEG Zeilinger, Kirchenwirt Familie Kürner - bedanken. Nicht dabei zu vergessen, dass Gerald Kürner, Johann Burgstaller, Josef Pressl und Lukas Zeilinger ohnehin als aktive Kameraden bereits wichtige, fixe Bestandteile der Feuerwehr sind.



Die Teilnahme am FF-Landesjugendlager von 4. bis 7. Juli mit über 6.000 Jugendlichen war dieses Jahr wieder das Highlight im Veranstaltungskalender der Feuerwehrjugend. Neben der Absolvierung der Bewerbe bleibt auch das Lagerleben selbst mit allem, was eben dazu gehört, lange in Erinnerung.



Kyokushin Karate

Kampfsport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Nur in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist. Es ist medizinisch erwiesen, dass Sport glücklich macht. Gerade Kinder brauchen Bewegung und müssen gefordert werden. Kyokushin Karate ist Sport auf höchstem Niveau. Es fordert den Körper und trainiert den Geist. Disziplin steht dabei an oberster Stelle. Bei einem Schnuppertraining kann sich jeder davon überzeugen.

Willkommen sind Neueinsteiger und Bewegungshungrige ab fünf Jahre, Jugendliche und Erwachsene. Es wird mit

einfachen Übungen und Bewegungsabläufen begonnen, damit man einen kleinen Einblick in das Herz des Kyokushin Karate bekommt. So fühlt man sich bald körperlich, geistig und seelisch jeder Belastung im schulischen, beruflichen und privaten Alltag gewachsen. Sensei Bogdan Mielnik wird einen schrittweise für die Kunst des Karatesports begeistern. Durch praktisch-methodischen Bewegungsaufbau erlernt man Techniken, die man durch Übung bis zum Wettkampfsport steigern kann.



Trainingsort
3323 Neustadt/ D., Turnsaal der Mittelschule

Nähere Infos und Anmeldung
0676 35 47 737, E-Mail: bm.karateclub@gmx.at

Unverbindliches Schnuppertraining möglich!

Wochenend-Notdienste

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt
12./13. Okt.	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Heschl OG, Oed-Oehling, 07478/445	DDr. Julian Kammerhofer, Behamberg, 07252/30014
19./20. Okt.	Gruppenpraxis Dr. Karin Höllrigl-Raduly u. Dr. Ferenc-Elöd Raduly, Ardagger, 07479/7439	Dr. Erich Gusenleitner, Aschbach, 07476/76600
26./27. Okt.		DDr. Julian Kammerhofer, Behamberg, 07252/30014
1./2./3. Nov.	Gruppenpraxis MR Dr. Karl u. Gabriele Freynhofer, Neustadt, 07471/2280	DDr. Peter Hidasi, Oed, 07478/23766
9./10. Nov.	Dr. Bettina Rathgeb, Viehdorf, 07472/62252	MR Dr. Michael Beinl, Seitenstetten, 07477/43321
16./17. Nov.	Dr. Isabella Spreitzer, Aschbach, 07476/77475	DDr. Daniela Fengler, Mauer, 07475/54595
23./24. Nov.		DDr. Judith Mark, Göstling/Y, 07484/25039
30. Nov./1. Dez.	Dr. Anna Krumpöck, Aschbach, 07476/77501	Dr. Dorota Sabbas, Waidhofen/Y., 07487/30484
7./8. Dez.	Dr. Sylvia Edlmayr, Strengberg, 07432/222390	Dr. Martin Weissensteiner, Haag, 07434/43007
14./15. Dez.	Gruppenpraxis MR Dr. Karl u. Gabriele Freynhofer, Neustadt, 07471/2280	DDr. Wolfgang Nemeč, Amstetten, 07472/62755
21./22. Dez.	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Heschl OG, Oed-Oehling, 07478/445	DDr. Peter Hidasi, Oed, 07478/23766
24. Dez.	Dr. Sylvia Edlmayr, Strengberg, 07432/222390	Dr. Michael Gindl, Wieselburg, 07416/21300
25./26. Dez.		Dr. Michael Gindl, Wieselburg, 07416/21300
28./29. Dez.	Gruppenpraxis Dr. Karin Höllrigl-Raduly u. Dr. Ferenc-Elöd Raduly, Ardagger, 07479/7439	Dr. Joachim Eckert, St. Georgen/Y., 07473/21779
31. Dez.	Dr. Bettina Rathgeb, Viehdorf, 07472/62252	DDr. Wolfgang Nemeč, Amstetten, 07472/62755

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auch während der Bereitschaftsdienste telefonisch anmelden müssen. Ordinationszeit der praktischen Ärzte ist von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Davor und danach gibt es eine Rufbereitschaft von 08.00 bis 09.00 Uhr und von 11.00 bis 14.00 Uhr. Die Notdienstzeiten für Zahnärzte sind von 09:00 bis 13:00 Uhr.

Falls Sie außerhalb dieser Zeiten ein wichtiges medizinisches Anliegen haben, bitte wenden Sie sich telefonisch an die Gesundheitshotline mit der Rufnummer 1450, in lebensbedrohlichen Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Müll-Termine

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	DAS GELBE	ALTSTOFF-SERVICE-ZENTRUM
Mittwoch, 23.10.2024	Montag, 07.10.2024 Montag, 21.10.2024 Montag, 04.11.2024 Montag, 18.11.2024	Dienstag, 29.10.2024	Zone 1 Mittwoch, 16.10.2024 Mittwoch, 13.11.2024 Mittwoch, 11.12.2024 Zone 2 Donnerstag, 17.10.2024 Donnerstag, 14.11.2024 Donnerstag, 12.12.2024	Freitag, 04.10.2024 Freitag, 18.10.2024 Freitag, 29.11.2024 Freitag, 13.12.2024 jeweils von 15 - 18 Uhr
Mittwoch, 20.11.2024	Montag, 02.12.2024 Montag, 16.12.2024	Dienstag, 17.12.2024		
Mittwoch, 18.12.2024				

Veranstaltungen, Termine

11./12. Oktober 2024

Tauschbasar

Zeit: Fr. 16:00 - 20:00 Uhr
Sa. 8:30 - 12:30 Uhr

Ort: Mittelschule

Veranstalter: Frauenbewegung

12. Oktober 2024

Trombone Attraction

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Kulturspektrum

19. Oktober 2024

The Erlkings

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Kulturspektrum

20. Oktober 2024

Familien- und Erlebniswandertag

Zeit: Start von 8:00 - 13:00 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus Neustadtl

Veranstalter: Fremdenverkehrsverein

24. Oktober 2024

Expedition Niederösterreich

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Kulturspektrum

25. Oktober 2024

Ausstellung Johann Rücklinger

Zeit: Eröffnung um 20:00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Kulturspektrum

26. Oktober 2024

Unterabschnittsübung d. Feuerwehr

Zeit: 14:00 Uhr

Veranstalter: FF Nabegg

26./27. Oktober 2024

Ausstellung Johann Rücklinger

Zeit: Sa. 14:00 - 17:00 Uhr

So. 9:00 - 12:00/14:00 - 17:00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Kulturspektrum

29. Oktober 2024

Kinder-Aktivtag

Zeit: 9:00 - 15:00 Uhr

Ort: Georgsaal St. Georgen/Y.

Veranstalter: Gesunde Kleinregion

31. Oktober 2024

Fotoschau-Eröffnung

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Kulturspektrum

1. und 3. November 2024

Fotoschau

Zeit: 9:00 - 12:00/14:00 - 17:00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Kulturspektrum

1. November 2024

Allerheiligenmesse

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Pfarrkirche

Veranstalter: Pfarre Neustadtl

2. November 2024

Fotoschau

Zeit: 14:00 - 17:00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum

Veranstalter: Kulturspektrum

2. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

3. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

8. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

9. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

10. November 2024

Blutspendeaktion

Zeit: 8:30 - 12:00 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus Neustadtl

Veranstalter: FF Neustadtl

16. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

17. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

22. November 2024

Preference-Turnier

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Gasthaus Ziseritsch

Veranstalter: Tarock- und Feitclub

22. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

23. November 2024

Theater: Aber, aber Herr Pfarrer!

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Pfarrbühne

30. November 2024

Heimatabend

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Jakobsaal

Veranstalter: Volkstanzgruppe

Änderungen und Absagen jederzeit möglich. Weitere Termine finden Sie auf der Gemeinde-Homepage unter <https://neustadtl.gv.at/veranstaltungen>

Jakob, es ist Herbst!

Liebe Neustadtlerinnen und Neustadtler!

Nach einem heißen Sommer weht der Wind die ersten braunen Blätter von den Bäumen und die Tage werden kürzer – der Herbst zieht ins Land. „Jakob, es ist Herbst“ geht auch im 33. Jahr mit einem großartigen Programm über die Bühne und wir laden Sie wieder ein, einige entspannte Stunden in Neustadt zu verbringen.



BLUATSCHINK - Kinderkonzert Der Breitmaulfrosch und seine Freunde

Sobald das erste Lied „Der Breitmaulfrosch und seine Freunde“ erklingt, sind Jung und Alt voll dabei – mitsingen, mitkletschen, mitmachen ist angesagt. Aber auch sonst sind die Themen der Lieder bewusst so gewählt, dass sie mitten aus der Lebenswelt der Kinder kommen: Freundschaft, Zusammenhalt und Familie stehen im Zentrum der Aussagen.

Trombone Attraction Ode an die Frechheit – oder doch Endlich!? Weihnachten?!

Frech sein. Ist das eine negative oder doch eher positive Eigenschaft? Trombone Attraction ist der Meinung, dass dieses Adjektivs durchaus positiv ist. Diese vier Posaunisten haben eben jenes Wort auch öfter im Zusammenhang mit deren Auftritten gehört. Eindeutig als Kompliment! Dieses Programm ist nun als Ode an jene positive Frechheit zu verstehen, die eine Art Unabhängigkeit ist und die etwas provokant zum Nachdenken bewegt. Eine bodenlose Frechheit, die man sich aber unbedingt bieten lassen sollte! Werke von Harold Arlen, Ludwig van Beethoven, Leonard Bernstein, Giovanni Gabrieli und Astor Piazzolla, Text von Christine Nöstlinger.



The Erklings Die schöne Müllerin

Arbeit. Liebe. Tod. Die schöne Müllerin, ein zeitloser Fixpunkt am Spielplan deutscher Liedkunst, wurde unzählige Male aufgeführt und aufgenommen. Dennoch gelingt es The Erklings, mit ihrem einzigartigen Stil überraschende und zeitlose Facetten aufzuspüren. So klingt eine zweihundert Jahre alte Geschichte über unerwiderte Liebe plötzlich wie die nur allzu verständlichen Sorgen eines Teenagers mit gebrochenem Herzen. Voller Süße und Verzweiflung, Hoffnung und Frustration erzählen The Erklings die Geschichte des jungen Müllergesellen und seiner Geliebten, als wäre sie erst gestern geschrieben worden.



Expedition Niederösterreich 1025 km entlang der NÖ Grenzen Reisemultivision von Sepp Puchinger

Mit Sepp Puchinger entlang der Grenzen von Niederösterreich auf Entdeckungsreise gehen. Eindrucksvolle Bilder und Videos auf Großleinwand, viele Infos sowie Spannung, Storytelling und Wortwitz sind garantiert. Wie immer liebevoll und professionell multimedial auf Großleinwand gestaltet. Reisefieber garantiert!



Ausstellung Johann Rücklinger

Was bedeutet Freiraum?

Dieser Frage widmet sich der Autodidakt und gebürtige Neustadtler Johann Rücklinger in seinen Werken.

Fotoschau

„Fotografieren ist ziemlich einfach. Man reagiert einfach auf das, was man sieht.“ Elliot Erwitt

Fotoamateure aus Neustadt und Umgebung präsentieren in einer Koproduktion mit der Fotogruppe der Naturfreunde Amstetten eine Auswahl ihrer persönlichen Highlights des vergangenen Fotojahres.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage kulturspektrum.neustadt.at

Mit dem **Mitgliedsbeitrag** von €20,- pro Jahr unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit und genießen einen ermäßigten Eintritt bei allen Veranstaltungen.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns einige angenehme Stunden bei guter Musik und geselligem Beisammensein verbringen,

Franz Schmutz, Obmann

Kurt Weinstabl, Schriftführer

Jakob, es ist Herbst.

BLUATSCHINK - Kinderkonzert

Der Breitmaulfrosch und seine Freunde

Freitag, 4. Oktober, 16 Uhr
Jakobsaal Neustadt/Donau

Eintritt € 12,-/9,-

Trombone Attraction

Ode an die Frechheit – oder doch
Endlich!? Weihnachten?!

Samstag, 12. Oktober, 20 Uhr
Jakobsaal Neustadt/Donau

Stefan Obmann – Posaune, Erzähler
Christian Poitinger – Bassposaune
Martin Riener – Posaune
Raphael Stieger – Posaune

Eintritt € 20,-/12,-



The Erlkings

Die schöne Müllerin

Samstag, 19. Oktober, 20 Uhr
Jakobsaal Neustadt/Donau

Eintritt € 20,-/12,-

Thomas Toppler – Schlagzeug, Vibraphon
Simon Teurezbacher – Tuba
Ivan Turkalj – Violoncello
Bryan Benner – Gesang, Gitarre

Expedition Niederösterreich

1025 km entlang der NÖ Grenzen
Reisemultivision auf Großleinwand
von Sepp Puchinger

Donnerstag, 24. Oktober, 20 Uhr
Jakobsaal Neustadt/Donau

Eintritt € 15,-/8,-

Ausstellung

Johann Rücklinger

Freitag, 25. Oktober, Eröffnung 20 Uhr
Samstag, 26. Oktober, 14 - 17 Uhr
Sonntag, 27. Oktober, 9 - 12 / 14 - 17 Uhr
Gemeindezentrum Neustadt/Donau

Was bedeutet Freiraum?

Eintritt frei

Fotoschau

Donnerstag, 31. Oktober, Eröffnung 20 Uhr
Freitag, 1. November, 9 - 12 / 14 - 17 Uhr
Samstag, 2. November, 14 - 17 Uhr
Sonntag, 3. November, 9 - 12 / 14 - 17 Uhr
Gemeindezentrum Neustadt/Donau

Eintritt frei

KARTENVERKAUF:

TUI Das Reisebüro
3300 Amstetten, Hauptplatz 2, Tel. 05/0884-2680
Raiffeisenbank Neustadt
3323 Neustadt/D., Jakobstr. 18, Tel. 05/7212-1008
ADEG Zeilinger
3323 Neustadt/D., Jakobstr. 10, Tel. 07471/2227

Abendkassa

Eintritt frei bis 15 Jahre

Online Reservierungen auf
unserer Homepage möglich!

HERBST NEUSTADTL
KULTUR
4. Oktober bis
3. November 2024

Information unter: Telefon 07471/2240-11
kulturspektrum@neustadt.at
<https://kulturspektrum.neustadt.at>
www.facebook.com/Kulturspektrum



Scan me!